



Amtliches Mitteilungsblatt

MARKT HEILIGENSTADT i.OFr.

www.markt-heiligenstadt.de

Jahrgang 20

Freitag, den 23. Dezember 2016

Nr. 26

Frohe Weihnachten

Wenn Kerzenschein in Weihnachtswelt
zur Freude reichlich aufgestellt,
mag dieser Gruß Behagen schenken
und Herz und Sinn auf Frohmuth lenken.

Das neue Jahr soll recht gelingen,
Gesundheit, Glück, Erfolge bringen
und Frieden, der ganz unverhüllt
Verbundenheit mit Wärme füllt.

Jutta Kieber

*Liebe Mitbürger
und Mitbürgerinnen*

Im Namen der Verwaltung wünsche ich Ihnen und
Ihren Familien ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest.

Alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen
für das neue Jahr wünscht Ihnen Ihr

Helmut Krämer, Erster Bürgermeister

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



das Weihnachtsfest steht vor der Tür und das Jahr 2016 geht in wenigen Tagen zu Ende. Zeit, um zurückzublicken und Bilanz zu ziehen.

Das Jahr 2016 war für den Markt Heiligenstadt i. OFr. ein Jahr, in dem sehr viel für die Verbesserung der Infrastruktur investiert wurde. Der Schwerpunkt der Investitionen lag in der Abwasserbeseitigung, vor allem im Leinleital. Burggrub war eine Großbaustelle. Neben dem Bau des Ortsnetzes wurde in Burggrub die Wasserversorgung verbessert, die Ortsbeleuchtung erneuert und Breitbandrohre verlegt. Darüber hinaus hat der Landkreis Bamberg dankenswerterweise im Zuge dieser Maßnahme die Kreisstraße Richtung Oberngrub neu gebaut und der Freistaat Bayern hat die Kosten für eine komplette Erneuerung der Ortsdurchfahrt Richtung Teuchatz übernommen.

Wir konnten auch die Kanalverbindungsleitungen von Burggrub nach Oberleinleiter und von Oberleinleiter nach Tiefenpözl fertigstellen. Bei allen Baumaßnahmen im Abwasserbereich wurden Breitbandrohre mitverlegt. Für die zukünftige Breitbandversorgung wurden auch von Heiligenstadt – Stücht nach Neudorf Breitbandrohre mitverlegt. Anfang Dezember wurde auch die Erneuerung der Staatsstraße Richtung Aufseß abgeschlossen.

Im Bereich Schule / Kindergarten konnte mit dem Kauf von vier Raumcontainern und der Anmietung eines Sanitärcontainers für die Mittagsbetreuung der Hortkinder eine gute Übergangslösung gefunden werden.

Der Neubau der Kinderkrippe ging zügig voran. Die Rohbauarbeiten sind größtenteils abgeschlossen. Die Sanierung des Leichenhauses in Heiligenstadt wird bis Weihnachten abgeschlossen sein. 2017 wird diese Maßnahme mit dem Einbau einer WC-Anlage in die bisherige „Garage“ abgeschlossen. Der Neubau der Kläranlage mit 4,6 Mio. Baukosten läuft plangemäß und wird im November 2017 abgeschlossen. Weitere Maßnahmen wie die Auswechslung der in die Jahre gekommenen Unter- u. Oberflurhydranten im gesamten Gemeindegebiet, die Errichtung eines neuen Parkplatzes für Schule und Kindergarten usw. standen auf der Investitionsliste.

Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis bei der Durchführung dieser Maßnahmen, die so manche Behinderung ausgelöst haben.

Einen breiten Raum nahm die Verbesserung der Breitbandversorgung ein. Wir wollen als eine der wenigen Gemeinden in Oberfranken die Chance für die Realisierung einer optimalen Breitbandversorgung für die gesamte Marktgemeinde nutzen. Hierfür haben wir einen entsprechenden Förderantrag für das Bundesprogramm Ende Oktober 2016 eingereicht. Im Januar 2017 wird die Entscheidung fallen, ob unser Vorhaben, ein eigenes Glasfasernetz mit einem Investitionsaufwand von rund 8,5 Mio. Euro aufzubauen, mit entsprechenden Bundes- und Landesmitteln gefördert wird.

Wir haben beim kommunalen Investitionsprogramm den Zuschlag erhalten und werden mit dem Anbau und der Verbindung zu dem jetzigen Feuerwehrhaus beide Gebäude barrierefrei machen. Die Bauarbeiten werden 2017 beginnen.

Dank der großartigen Unterstützung bei der Anschaffung eines neuen Bürgerbusses, durch unsere Raiffeisenbank Heiligenstadt, steht unseren Bürgern ein besonderes Angebot im öffentlichen Personen-Nahverkehr zur Verfügung.

Der kurze Abriss zeigt, dass wir 2016 sehr viele und vor allen Dingen große Investitionen durchgeführt haben. Weitere wichtige Planungen für die Verbesserung unserer Infrastruktureinrichtungen konnten 2016 auf den Weg gebracht werden.

2016 haben beim Wettbewerb auf Kreisebene „Unser Dorf hat Zukunft ...“ Teuchatz und Brunn teilgenommen. Teuchatz wurde mit einer Urkunde und einem Geldpreis belohnt, Brunn ging als Kreissieger hervor und wird 2017 am Bezirksentscheid teilnehmen. Herzlichen Glückwunsch!

Erfreulich ist die Entwicklung der Geburten- und Einwohnerzahlen sowie die Lage am Arbeitsmarkt. Wir werden bei der Geburten- und bei der Einwohnerentwicklung eine deutliche Zunahme erreichen. Die Situation auf dem Arbeitsmarkt hat mit 40 Arbeitslosen den niedrigsten Stand seit 1990.

Ich danke allen, die uns bei den vielen Maßnahmen, die 2016 durchgeführt wurden, unterstützt haben. Mein Dank gilt unserer Verwaltung, dem Bauhof und natürlich dem Marktgemeinderat und den Ortssprechern für ihr Engagement. Ein herzliches Dankeschön geht an Schule, Kindergarten, Kirchen, Feuerwehren, Vereine und Verbände für ihre Arbeit. Ich danke den vielen ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern und schließe auch die Helferinnen in der Bücherei sowie unsere Bürgerbusfahrer mit ein.

Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Marktgemeinderates und der Verwaltung, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest. Alles Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen für das neue Jahr 2017.

Mit weihnachtlichen Grüßen

Helmut Krämer
1. Bürgermeister





Diese Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes beschließt das Jahr 2016.

Die erste Ausgabe des neuen Jahres erscheint in Kalenderwoche 3, die weiteren Ausgaben dann wieder im gewohnten Rhythmus.

Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.



Ihre LINUS WITTICH
Medien KG

Die Verordnung wird ebenfalls in diesem Amtsblatt veröffentlicht. Die Verordnung mit dazugehörigem Lageplan ist beim Markt Heiligenstadt i. OFr. sowie beim Landratsamt Bamberg niedergelegt und kann dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Landratsamt Bamberg
gez.
Wolf, Reg.-Inspektor

(siehe Seite 4 - 16)



Informationen der Gemeindeverwaltung

Hinweis zum nächsten Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **Freitag, 20. Januar 2017.**

Annahmeschluss für Textbeiträge ist am

Montag, 09. Januar 2017

bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus oder per E-Mail an:
michaela.loskarn@markt-heiligenstadt.de.

Wir bitten um Beachtung, dass später eingehende Texte nicht mehr berücksichtigt werden.



Amtliche Bekanntmachungen

Jagdgenossenschaft Kalteneggolsfeld

Einladung zur nichtöffentlichen Jahreshauptversammlung

am **Samstag, 28.01.2017, um 19:30 Uhr** im Feuerwehrhaus in Kalteneggolsfeld.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Verlängerung des bestehenden Jagdpachtvertrages mit Änderungen
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpächterlöses
7. Wünsche und Anträge

Jede durch Eigentumswechsel eingetretene Veränderung der Besitzverhältnisse ist binnen einer Woche nach Eintritt durch Vorlage der erforderlichen Unterlagen beim Jagdvorsteher nachzuweisen.

gez. Harald Distler, Jagdvorsteher

Der **Markt Heiligenstadt i.OFr.** beabsichtigt, zum September 2017 eine/n



**Auszubildende/n zum
Verwaltungsfachangestellten
Fachrichtung „Kommunalverwaltung“**

einzustellen.

Die Ausbildung umfasst neben der Vermittlung von rechtlichen Kenntnissen auch betriebswirtschaftliche Anteile. Gute Deutschkenntnisse, eine fundierte Allgemeinbildung und Interesse am kommunalpolitischen Geschehen setzen wir voraus.

Sie sollten über einen guten „mittleren“ Schulabschluss, (Realschule, Wirtschaftsschule, M 10 oder gleichwertiger Abschluss), oder einen qualifizierenden Hauptschulabschluss mit hervorragenden Leistungen verfügen.

Schwerbehinderte und Gleichgestellte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Jahresabschlusszeugnis 2016 senden Sie bitte bis 12. Januar 2017 an den Markt Heiligenstadt i.OFr., Herrn Rüdiger Schmidt, Marktplatz 20, 91332 Heiligenstadt.

Landratsamt Bamberg

Vollzug der Wassergesetze;

Neufestsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Brunnen IV und V in den Gemarkungen Siegritz und Traindorf, Markt Heiligenstadt, zur Sicherung der öffentlichen Wasserversorgung des Marktes Heiligenstadt

Das Wasserschutzgebiet zum Schutz der öffentlichen Wasserversorgung des Marktes Heiligenstadt für die Brunnen IV und V wurde mit Verordnung vom 30. November 2016 festgesetzt und im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 11/2016 vom 30. November 2016 bekannt gemacht. Sie trat am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Die Vorgaben hinsichtlich der verbotenen oder nur beschränkt zulässigen Handlungen sowie der Handlungsverpflichtungen im festgesetzten Wasserschutzgebiet sind mit dem In-Kraft-Treten rechtsverbindlich.

Fundsachen

- Samsung Handy (gefunden im Bus der Fa. Lindner)
- Fernbedienung (gefunden im Lindenweg)
- 1 schwarze Strickmütze
- Halskette (gefunden vor Frischmarkt Sponsel)
- Schlüsselbund (gefunden bei Burgklaus Greifenstein)

Die Fundsachen können im Bürgerbüro abgeholt werden.

Bürgermeistersprechstunde

Der Sprechtag des Bürgermeisters findet jeweils **am Dienstag ab 14:00 Uhr** im Rathaus statt.

Terminvereinbarungen sind möglich und auch zweckmäßig.

Neben dem Sprechtag steht Ihnen der Bürgermeister natürlich auch zu den üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung.

Verordnung des Landratsamtes Bamberg über das Wasserschutzgebiet für die Brunnen IV und V in den Gemarkungen Siegritz und Traindorf, Markt Heiligenstadt, zur Sicherung der öffentlichen Wasserversorgung des Marktes Heiligenstadt, Landkreis Bamberg

vom 22. November 2016

Das Landratsamt Bamberg erlässt auf Grund des § 51 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 und § 52 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 4. August 2016 (BGBl. I S. 1972), i. V. m. Art. 31 Abs. 2 und Art. 63 des Bayer. Wassergesetzes (BayWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Februar 2010 (GVBl. S. 66, ber. S. 130, BayRS 753-1-U), zuletzt geändert durch Art. 9 a Abs. 12 des Gesetzes vom 22. Dezember 2015 (GVBl. S. 458) folgende

V e r o r d n u n g

§ 1 Allgemeines

- (1) Zum Schutz der öffentlichen Wasserversorgung des Marktes Heiligenstadt, Landkreis Bamberg, wird in den Gemarkungen Siegritz und Traindorf, Markt Heiligenstadt, das in § 2 näher umschriebene Schutzgebiet festgesetzt. Für dieses Gebiet werden die Anordnungen nach §§ 3 bis 7 erlassen.
- (2) Begünstigter Wasserversorgungsunternehmer und Ansprechpartner bei Fragen von Ausgleichs- und Entschädigungszahlungen ist:

Markt Heiligenstadt
Marktplatz 20
91332 Heiligenstadt

§ 2 Schutzgebiet

- (1) Das Schutzgebiet besteht aus

2 Fassungsbereichen	(W I),
1 Engeren Schutzzonen	(W II) und
1 Weiteren Schutzzone	(W III).
- (2) Die genauen Grenzen des Schutzgebietes und der einzelnen Schutzzonen sind in einer Karte M = 1 : 5.000 eingetragen, die als Anlage 1 Bestandteil dieser Verordnung ist. Maßgeblich für den genauen Grenzverlauf bzw. für die Zuordnung eines Grundstückes oder einer Grundstücksteilfläche zu einer Schutzzone ist die Eintragung in dieser Karte mit der Außenkante des Begrenzungsstrichs, bezogen auf den Brunnenstandort.
- (3) Veränderungen der Grenzen oder der Bezeichnungen der im Schutzgebiet gelegenen Grundstücke oder Grundstücksteilflächen berühren die festgesetzten Grenzen der Schutzzonen nicht.
- (4) Die Fassungsbereiche (W I) sind durch eine Umzäunung gekennzeichnet.

Die Engere Schutzzone (W II) und die Weitere Schutzzone (W III) sind, soweit erforderlich, in der Natur in geeigneter Weise kenntlich gemacht.

§ 3 Verbotene oder nur beschränkt zulässige Handlungen

(1) Es sind

		in der Weiteren Schutzzone	in der Engeren Schutzzone
Entspricht Zone		W III	W II
1	bei Eingriffen in den Untergrund (ausgenommen in Verbindung mit den nach Nr. 2 bis 5 zugelassenen Maßnahmen)		
1.1	Aufschlüsse oder Veränderungen der Erdoberfläche, auch wenn Grundwasser nicht aufgedeckt wird, vorzunehmen oder zu erweitern; insbesondere Fischteiche, Kies-, Sand- und Tongruben, Steinbrüche, Übertagebergbau und Torfstiche	verboten ausgenommen Bodenbearbeitung im Rahmen der ordnungsgemäßen land- und forstwirtschaftlichen Nutzung	
1.2	Wiederverfüllung von Erdaufschlüssen, Baugruben und Leitungsgräben sowie Geländeauffüllungen	nur zulässig - mit dem ursprünglichen Erdaushub im Zuge von Baumaßnahmen und - sofern die Bodenauflage wiederhergestellt wird	verboten
1.3	Leitungen verlegen oder erneuern (ohne Nrn. 2.1, 3.7 und 6.11)	zulässig	verboten
1.4	Durchführung von Bohrungen	nur zulässig für Bodenuntersuchungen bis zu 1 m Tiefe	
1.5	Untertage-Bergbau, Tunnelbauten	verboten	
2	bei Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (siehe Anlage 2, Ziffer 1)		
2.1	Rohrleitungsanlagen zum Befördern von wassergefährdenden Stoffen zu errichten oder zu erweitern	verboten	
2.2	Anlagen nach § 62 Abs. 1 WHG zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen zu errichten oder zu erweitern	nur zulässig entsprechend der Anlage 2 Ziffer 2 für Anlagen, wie sie im Rahmen von Haushalt und Landwirtschaft (max. 1 Jahresbedarf) üblich sind	verboten
2.3	Umgang mit wassergefährdenden Stoffen nach § 62 Abs. 3 WHG außerhalb von Anlagen nach Nr. 2.2 (siehe Anlage 2, Ziffer 3)	nur zulässig für die kurzfristige (wenige Tage) Lagerung von Stoffen bis Wassergefährdungsklasse 2 in dafür geeigneten, dichten Transportbehältern bis zu je 50 Liter	verboten
2.4	Abfall im Sinne der Abfallgesetze und bergbauliche Rückstände abzulagern (Die Behandlung und Lagerung von Abfällen fällt unter Nr. 2.2 und Nr. 2.3)	verboten	
2.5	Genehmigungspflichtiger Umgang mit radioaktiven Stoffen im Sinne des Atomgesetzes und der Strahlenschutzverordnung	verboten	
3	bei Abwasserbeseitigung und Abwasseranlagen		
3.1	Abwasserbehandlungsanlagen zu errichten oder zu erweitern einschließlich Kleinkläranlagen	nur zulässig für Kleinkläranlagen mit biologischer Reinigung für bestehende bauliche Anlagen - für Klärbecken und -gruben in monolithischer Bauweise - für Teichanlagen und Pflanzenbeete mit künstlicher Sohleabdichtung wenn die Dichtheit und Standsicherheit durch geeignete Konzeption, Bauausführung und Bauabnahme sichergestellt werden	verboten
3.2	Regen- oder Mischwasser-entlastungsbauwerke zu errichten oder zu erweitern	verboten	
3.3	Trockenaborte zu errichten oder zu erweitern	nur zulässig wenn diese nur vorübergehend aufgestellt werden und mit dichtem Behälter ausgestattet sind	verboten

		in der Weiteren Schutzzone	in der Engeren Schutzzone
	Entspricht Zone	W III	W II
3.4	Ausbringen von Abwasser	verboten ausgenommen gereinigtes Abwasser aus dem Ablauf von Kleinkläranlagen zusammen mit Gülle oder Jauche zur landwirtschaftlichen Verwertung	verboten
3.5	Anlagen zur - Versickerung von Abwasser - Einleiten oder Versickerung von Kühlwasser oder Wasser aus Wärmepumpen ins Grundwasser zu errichten oder zu erweitern (siehe Anlage 2, Ziffer 4)	verboten	
3.6	Anlagen zur Versickerung des von Dachflächen abfließenden Wassers zu errichten oder zu erweitern (auf die Erlaubnispflichtigkeit nach § 8 Abs. 1 WHG in Verbindung mit § 1 NWFreiV wird hingewiesen)	nur zulässig - bei ausreichender Reinigung durch flächenhafte Versickerung über den bewachsenen Oberboden oder gleichwertige Filteranlagen* verboten - für Niederschlagswasser von Gebäuden auf gewerblich genutzten Grundstücken	verboten
3.7	Abwasserleitungen und zugehörige Anlagen zu errichten oder zu erweitern	nur zulässig zum Ableiten von Abwasser, wenn die Dichtheit der Entwässerungsanlagen vor Inbetriebnahme durch Druckprobe nachgewiesen und wiederkehrend alle 5 Jahre durch Sichtprüfung und alle 10 Jahre durch Druckprobe oder anderes gleichwertiges Verfahren überprüft wird (Durchleiten von außerhalb des Wasserschutzgebietes gesammeltem Abwasser verboten)	verboten
4	bei Verkehrswegen, Plätzen mit besonderer Zweckbestimmung, Hausgärten, sonstigen Handlungen		
4.1	Straßen, Wege und sonstige Verkehrsflächen zu errichten oder zu erweitern	nur zulässig - wenn die „Richtlinien für bautechnische Maßnahmen an Straßen in Wassergewinnungsgebieten (RiStWag)“ in der jeweils geltenden Fassung beachtet werden - und wie in Zone II	nur zulässig - für öffentliche Feld- und Waldwege, beschränkt-öffentliche Wege, Eigentümerwege und Privatwege und - bei breitflächigem Versickern des abfließenden Wassers
4.2	Eisenbahnanlagen zu errichten oder zu erweitern	verboten	
4.3	Wassergefährdende auswasch- oder auslaugbare Materialien (z.B. Schlacke, Teer, Imprägniermittel u.ä.) zum Straßen-, Wege-, Eisenbahn- oder Wasserbau zu verwenden	verboten	
4.4	Baustelleneinrichtungen, Baustofflager zu errichten oder zu erweitern	zulässig	verboten
4.5	Bade- oder Zeltplätze einzurichten oder zu erweitern; Camping aller Art	nur zulässig mit Abwasserentsorgung über eine dichte Sammelentwässerung unter Beachtung von Nr. 3.7	verboten
4.6	Sportanlagen zu errichten oder zu erweitern	nur zulässig mit Abwasserentsorgung über eine dichte Sammelentwässerung unter Beachtung von Nr. 3.7 verboten - für Tontaubenschießanlagen - für Motorsportanlagen	verboten

* siehe ATV-DVWK-Merkblatt M 153 „Handlungsempfehlungen zum Umgang mit Regenwasser“

		in der Weiteren Schutzzone	in der Engeren Schutzzone
	Entspricht Zone	W III	W II
4.7	Großveranstaltungen durchzuführen	nur zulässig auf Plätzen mit ordnungsgemäßer Abwasserentsorgung und befestigten Parkplätzen (z.B. Sportanlagen) verboten - für Geländemotorsport	verboten
4.8	Friedhöfe zu errichten oder zu erweitern	verboten	
4.9	Flugplätze einschließlich Sicherheitsflächen, Notabwurfplätze, militärische Anlagen und Übungsplätze zu errichten oder zu erweitern	verboten	
4.10	Militärische Übungen durchzuführen	nur zulässig sind Durchfahrten auf klassifizierten Straßen	
4.11	Kleingartenanlagen zu errichten oder zu erweitern	verboten	
4.12	Anwendung von Pflanzenschutzmitteln auf Freilandflächen, die nicht gärtnerisch genutzt werden (z.B. Verkehrswege, Rasenflächen, Friedhöfe, Sportanlagen)	verboten	
4.13	Düngen mit Stickstoffdüngern auf Flächen (ausgenommen Ziffer 6.2)	nur zulässig bei standort- und bedarfsgerechter Düngung	nur zulässig bei standort- und bedarfsgerechter Düngung mit Mineraldünger
4.14	Beregnung von öffentlichen Grünanlagen, Rasensport- und Golfplätzen	nur zulässig nach Maßgabe der Beregnungsberatung bzw. bis zu einer Bodenfeuchte von 70 % der nutzbaren Feldkapazität	verboten
5	bei baulichen Anlagen allgemein		
5.1	bauliche Anlagen zu errichten oder zu erweitern	nur zulässig - wenn kein häusliches oder gewerbliches Abwasser anfällt oder in eine dichte Sammelentwässerung eingeleitet wird unter Beachtung von Nr. 3.7 und - wenn die Gründungssohle mindestens 2 m über dem höchsten Grundwasserstand liegt	verboten
5.2	Ausweisung neuer Baugebiete	verboten	
5.3	Stallungen zu errichten oder zu erweitern ²	nur zulässig entsprechend Anlage 2, Ziffer 5	verboten
5.4	Anlagen zum Lagern und Abfüllen von Jauche, Gülle, Silagesickersaft zu errichten oder zu erweitern ²	nur zulässig mit Leckageerkennung oder gleichwertiger Kontrollmöglichkeit der gesamten Anlage einschließlich Zuleitungen	verboten
5.5	ortsfeste Anlagen zur Gärfutterbereitung ²	nur zulässig mit Auffangbehälter für Silagesickersaft, Behälter für Anlagen größer 150 m³ entsprechend Nr. 5.4	verboten
6	bei landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen und gärtnerischen Flächennutzungen		
6.1	Düngen mit Gülle, Jauche, Festmist, Gärreste aus Biogasanlagen und Festmistkompost	nur zulässig wie bei Nr. 6.2	verboten

² Es wird auf den Anhang 5 „Besondere Anforderungen an Anlagen zum Lagern und Abfüllen von Jauche, Gülle, Festmist, Silagesickersäften (JGS-Anlagen)“ der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und über Fachbetriebe (Anlagenverordnung - VAWS) in der jeweils geltenden Fassung hingewiesen, der nähere Ausführungen zur baulichen Gestaltung (u.a. Leckageerkennung) enthält. Arbeitsblätter mit Musterplänen sind bei der ALB Bayern e.V. erhältlich (Arbeitsblatt Nr. 10.15.04 „Lagerung von Flüssigmist“, Nr. 10.15.07 „Lagerung von Festmist“, Nr. 10.09.01 „Flachsilos und Sickersaftableitung“).

		in der Weiteren Schutzzone	in der Engeren Schutzzone
	Entspricht Zone	W III	W II
6.2	Düngen mit sonstigen organischen und mineralischen Stickstoffdüngern (ohne Nr. 6.3)	nur zulässig wenn die Stickstoffdüngung in zeit- und bedarfsgerechten Gaben erfolgt, insbesondere <u>nicht</u> <ul style="list-style-type: none"> - auf abgeernteten Flächen ohne unmittelbar folgendem Zwischen- oder Hauptfruchtanbau - auf Grünland vom 15. Oktober bis 15. Februar (ausgenommen Festmist in Zone W III) - auf Ackerland vom 1. Oktober bis 15. Februar (ausgenommen Festmist in Zone W III) - auf Brachland 	
6.3	Ausbringen oder Lagern von Klärschlamm, klärschlammhaltigen Düngemitteln, Fäkalschlamm oder Kompost aus zentralen Bioabfallanlagen	verboten	
6.4	ganzjährige Bodendeckung durch Zwischen- oder Hauptfrucht	erforderlich soweit fruchtfolge- und witterungsbedingt möglich. Eine wegen der nachfolgenden Fruchtart unvermeidbare Winterfurche darf erst ab dem 1. November erfolgen. Zwischenfrucht vor Mais darf erst ab 1. April bodenwendend eingearbeitet werden. Mulch- und Direktsaat kann früher erfolgen.	
6.5	Lagern von Festmist, Sekundärrohstoffdünger oder Mineraldünger auf unbefestigten Flächen	verboten ausgenommen Kalkdünger; Mineraldünger und Schwarzkalk nur zulässig sofern gegen Niederschlag dicht abgedeckt	verboten
6.6	Gärfutterlagerung außerhalb von ortsfesten Anlagen	nur zulässig in allseitig dichten Foliensilos bei Siliergut ohne Gärsafterwartung sowie Ballensilage	verboten
6.7	Beweidung, Freiland-, Koppel- und Pferchtierhaltung	nur zulässig auf Grünland ohne flächige Verletzung der Grasnarbe (siehe Anlage 2, Ziffer 6) oder für bestehende Nutzungen, die unmittelbar an vorhandene Stallungen gebunden sind	verboten
6.8	Wildfutterplätze und Wildgatter zu errichten	zulässig	verboten
6.9	Anwendung von Pflanzenschutzmitteln aus Luftfahrzeugen oder zur Bodenentseuchung	verboten	
6.10	Beregnung landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzter Flächen	nur zulässig nach Maßgabe der Beregnungsberatung bzw. bis zu einer Bodenfeuchte von 70 % der nutzbaren Feldkapazität	verboten
6.11	Landwirtschaftliche Dräne und zugehörige Vorflutgräben anzulegen oder zu ändern	nur zulässig - für Instandsetzungsmaßnahmen - für Pflegemaßnahmen	
6.12	besondere Nutzungen im Sinne von Anlage 2, Ziffer 7 neu anzulegen oder zu erweitern	nur zulässig bei Gewächshäusern mit geschlossenem Entwässerungssystem	verboten
6.13	Kahlschlag oder eine in der Wirkung gleichkommende Maßnahme (siehe Anlage 2, Ziffer 8)	nur zulässig bis max. 2.500 m ² (ausgenommen für Kalamitäten)	nur zulässig bis max. 1.000 m ² (ausgenommen für Kalamitäten)
6.14	Rodung	verboten	
6.15	Nasskonservierung von Rundholz	verboten	

- (2) In den Fassungsbereichen (Schutzzone I) sind sämtliche unter Nr. 1 bis 6 aufgeführte Handlungen verboten. Das Betreten ist nur zulässig für Handlungen im Rahmen der Wassergewinnung und -ableitung durch Befugte des Trägers der öffentlichen Wasserversorgung, die durch die Verordnung geschützt ist, oder der von ihm Beauftragten.
- (3) Die Verbote und Beschränkungen des Absatzes 1 und 2 gelten hinsichtlich der Nummern 3.6 und 5.1 nicht für Handlungen im Rahmen der Wassergewinnung und -ableitung des Trägers der öffentlichen Wasserversorgung, die durch diese Verordnung geschützt ist, oder der von ihm Beauftragten.

§ 4 Befreiungen

- (1) Für die Erteilung von Befreiungen von den Verboten, Beschränkungen und Handlungspflichten des § 3 gilt § 52 Abs. 1 Sätze 2 und 3 WHG. Demnach kann das Landratsamt Bamberg eine Befreiung erteilen, wenn der Schutzzweck nicht gefährdet wird oder überwiegende Gründe des Wohls der Allgemeinheit dies erfordern. Sie hat eine Befreiung zu erteilen, soweit dies zur Vermeidung unzumutbarer Beschränkungen des Eigentums erforderlich ist und hierdurch der Schutzzweck nicht gefährdet wird.
- (2) Die Befreiung nach § 52 Abs. 1 Satz 2 WHG ist widerruflich; sie kann mit Inhalts- und Nebenbestimmungen verbunden werden und bedarf der Schriftform.
- (3) Im Falle des Widerrufs kann das Landratsamt Bamberg vom Grundstückseigentümer verlangen, dass der frühere Zustand wiederhergestellt wird, sofern das Wohl der Allgemeinheit, insbesondere der Schutz der Wasserversorgung, es erfordert.

§ 5 Beseitigung und Änderung bestehender Einrichtungen

- (1) Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken innerhalb des Schutzgebietes haben die Beseitigung oder Änderung von Einrichtungen, die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung bestehen und deren Bestand, Errichtung, Erweiterung oder Betrieb unter die Verbote des § 3 fallen, auf Anordnung des Landratsamt Bamberg zu dulden, sofern sie nicht schon nach anderen Vorschriften verpflichtet sind, die Einrichtung zu beseitigen oder zu ändern.
- (2) Für Maßnahmen nach Abs. 1 ist nach § 52 Abs. 4 WHG i.V.m. §§ 96 bis 98 WHG Entschädigung zu leisten.

§ 6 Kennzeichnung des Schutzgebietes

Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken innerhalb des Schutzgebietes haben zu dulden, dass die Grenzen der Schutzzonen durch Aufstellen oder Anbringen von Hinweiszeichen kenntlich gemacht werden.

§ 7 Kontrollmaßnahmen

- (1) Die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken innerhalb des Schutzgebietes haben Probenahmen von im Schutzgebiet zum Einsatz bestimmten Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln durch Beauftragte des Landratsamtes Bamberg und durch das Betriebspersonal des Wasserversorgungsunternehmers zur Kontrolle der Einhaltung der Vorschriften dieser Verordnung zu dulden.
- (2) Sie haben ferner die Entnahme von Boden-, Vegetations- und Wasserproben und die hierzu notwendigen Verrichtungen auf den Grundstücken im Wasserschutzgebiet durch Beauftragte des Landratsamtes Bamberg und durch das Betriebspersonal des Wasserversorgungsunternehmers zu dulden.
- (3) Sie haben ferner das Betreten der Grundstücke durch Bedienstete des Trägers der öffentlichen Wasserversorgung, die durch diese Verordnung geschützt ist, oder der ihm Beauftragten, zur Wahrnehmung der Eigenüberwachungspflichten gemäß § 3 der Verordnung zur Eigenüberwachung von Wasserversorgungs- und Abwasseranlagen (Eigenüberwachungsverordnung - EÜV) in der jeweils geltenden Fassung zu gestatten, die hierzu erforderlichen Auskünfte zu erteilen und technische Ermittlungen und Prüfungen zu ermöglichen.

§ 8 Entschädigung und Ausgleich

- (1) Soweit diese Verordnung oder eine auf Grund dieser Verordnung ergehende Anordnung das Eigentum unzumutbar beschränkt und diese Beschränkung nicht durch eine Befreiung nach § 4 oder andere Maßnahmen vermieden oder ausgeglichen werden kann, ist über die Fälle des § 5 hinaus nach § 52 Abs. 4 WHG i. V. m. §§ 96 bis 98 WHG und Art. 57 BayWG Entschädigung zu leisten.
- (2) Soweit diese Verordnung oder eine auf Grund dieser Verordnung ergehende Anordnung erhöhte Anforderungen festsetzt, die die ordnungsgemäße land- und forstwirtschaftliche Nutzung beschränken, ist für die dadurch verursachten wirtschaftlichen Nachteile ein angemessener Ausgleich nach Art. 32 i. V. m. Art. 57 BayWG zu leisten.

§ 9 Pflichten des Begünstigten

- (1) Der Wasserversorgungsunternehmer hat das Eigentum an den Grundstücken im Fassungsbereich des Wasserschutzgebietes zu erwerben, und die Fassungsbereiche lückenlos so zu umzäunen, dass sie von Unbefugten nicht betreten werden können. Die Umzäunung ist ordnungsgemäß zu unterhalten.
- (2) Der Wasserversorgungsunternehmer hat bei nicht öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen zur Kennzeichnung die Hinweiszeichen auf eigene Kosten zu beschaffen und an den Stellen anzubringen und zu unterhalten, an denen es die jeweilige Kreisverwaltungsbehörde anordnet. Dies gilt auch für oberirdische Gewässer und sonstige Stellen, an denen eine Kennzeichnung erforderlich ist.
- (3) Der Wasserversorgungsunternehmer hat die engere Schutzzone mindestens vierteljährlich, die weitere Schutzzone mindestens einmal pro Jahr zu begehen. Festgestellte Verstöße gegen die Anordnungen der Schutzgebietsverordnung sind in das Betriebstagebuch einzutragen. Sofern eine Mängelbeseitigung nicht erreicht werden kann, sind das Landratsamt Bamberg und das Wasserwirtschaftsamt Kronach zu verständigen. Das Verbot der Düngung mit Gülle, Jauche, Festmist, Gärresten aus Biogasanlagen und Festmistkompost in der engeren Schutzzone ist mindestens einmal im Monat zu kontrollieren und zu dokumentieren. Verstöße sind dem Landratsamt Bamberg unverzüglich mitzuteilen.
- (4) Der Wasserversorgungsunternehmer hat im Schutzgebiet die Grundstücke mit Waldbestand und mit Dauergrünlandnutzung im Benehmen mit der Forst- und Landwirtschaftsverwaltung zu ermitteln und zwei Fertigungen des Schutzgebietsplanes mit den entsprechenden Eintragungen bis spätestens 12 Monate nach Erlass der Schutzgebietsverordnung dem Landratsamt Bamberg vorzulegen.
- (5) Der Wasserversorgungsunternehmer hat zur Sicherstellung der Wirksamkeit des Wasserschutzgebietes zu veranlassen, dass der Fassungsbereich von Bewuchs befreit ist.

§ 10 Ordnungswidrigkeiten

Nach § 103 Abs. 1 Nr. 7 a, Abs. 2 WHG, Art. 74 Abs. 2 Nr. 1 BayWG kann mit Geldbuße bis zu 50.000,- Euro belegt werden, wer vorsätzlich oder fahrlässig

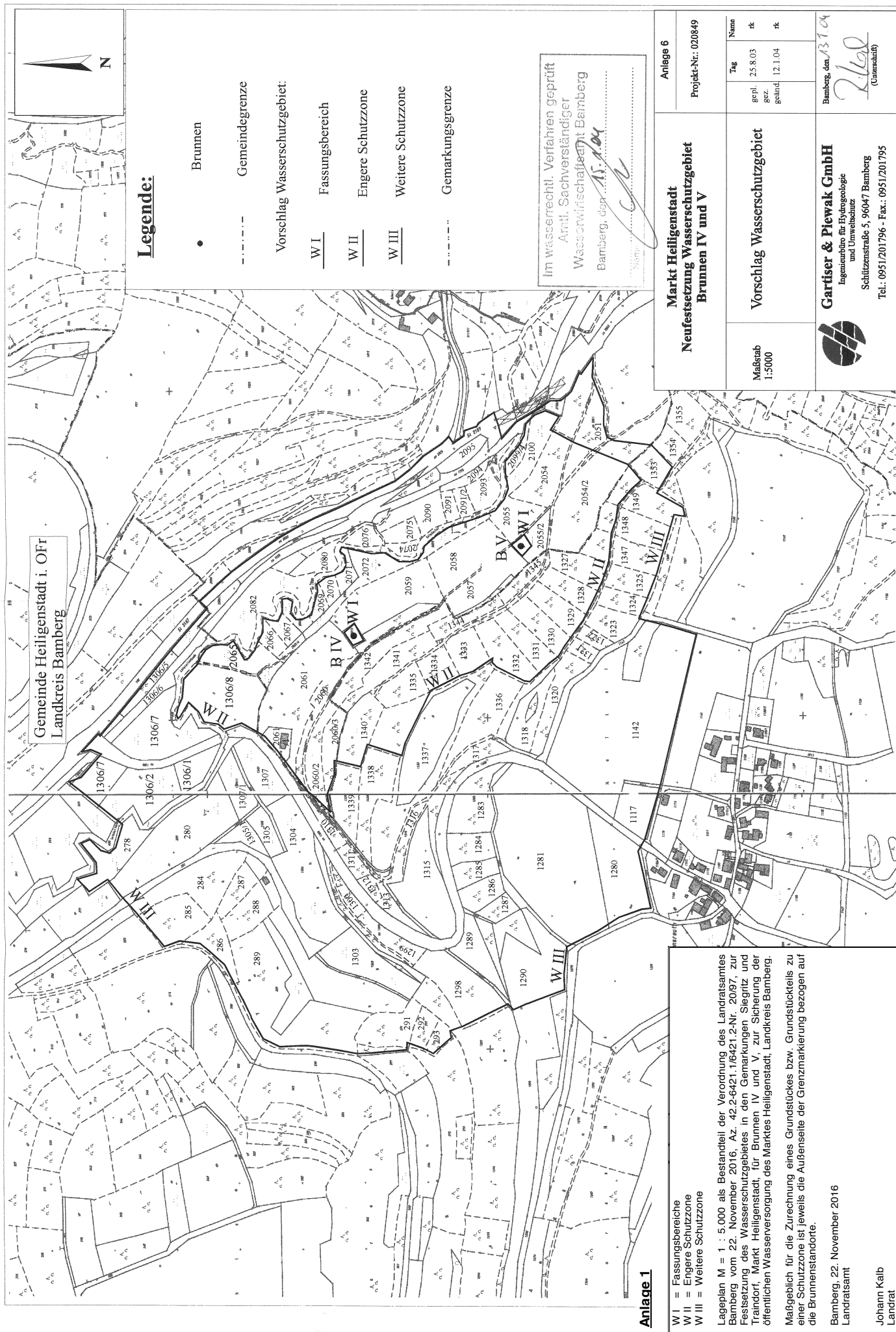
1. einem Verbot, einer Beschränkung oder einer Handlungspflicht nach § 3 Abs. 1 und Abs. 2 zuwiderhandelt,
2. eine nach § 4 ausnahmsweise zugelassene Handlung vornimmt, ohne die mit der Befreiung verbundenen Inhalts- und Nebenbestimmungen zu befolgen.
3. Anordnungen oder Maßnahmen nach §§ 5 und 7 nicht duldet.

§ 11 Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt des Landkreises Bamberg in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung des Landratsamtes Bamberg über das Wasserschutzgebiet in der Gemarkungen Siegritz und Traindorf für die öffentliche Wasserversorgung (Brunnen IV und V) des Marktes Heiligenstadt i. OFr., vom 2. Juli 1984 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 14 vom 14. August 1991), in der Fassung der Änderungsverordnungen vom 16. September 2003 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 10/2003 vom 30. Oktober 2003) sowie vom 29. Oktober 2013 (bekannt gemacht im Amtsblatt des Landkreises Bamberg Nr. 10/2013 vom 31. Oktober 2013) außer Kraft.

Bamberg, 22. November 2016
Landratsamt

Johann Kalb
Landrat



Anlage 2

Maßgaben und Erläuterungen zu § 3 Abs. 1

1. Wassergefährdende Stoffe (zu § 3 Abs. 1 Ziffer 2)

Wassergefährdende Stoffe sind feste, flüssige und gasförmige Stoffe gemäß § 62 Abs. 3 WHG.

Deren Bestimmung und Einstufung erfolgt entsprechend in der jeweils aktuellen Fassung der „Allgemeinen Verwaltungsvorschrift über die nähere Bestimmung wassergefährdender Stoffe und ihre Einstufung entsprechend ihrer Gefährlichkeit“ (Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe - VwVwS).

Für Stoffe, deren Wassergefährdungsklasse (WGK) nicht sicher bestimmt ist, wird WGK 3 zugrunde gelegt.

Im Folgenden sind beispielhaft einige in Haushalt, Landwirtschaft und Industrie gebräuchliche Stoffe und deren Einstufung in die jeweilige Wassergefährdungsklasse aufgeführt.

WGK 1	WGK 2	WGK 3
schwach wassergefährdende Stoffe	wassergefährdende Stoffe	stark wassergefährdende Stoffe
„Biodiesel“; schweres Heizöl	Dieselmotorenstoff; leichtes Heizöl	Ottomotorenstoffe (Benzin, Super)
reine Schmieröle auf Mineralölbasis	Schmieröle auf Mineralölbasis mit Zusätzen (Motorenöl, Hydrauliköl, Getriebeöl)	Altöle
Ethanol (Alkohol, Brennspiritus)	Dichlormethan (in Abbeizmitteln)	einige Lösungsmittel, z.B. - Tetrachlorethen (chem. Reinigung) - Trichlorethen (zur Metallentfettung)
Glykol (in Kühlmitteln)	Formaldehyd (als Konservierungsmittel in Lacken und Klebern)	Quecksilber
Essigsäure (Entkalker)	Natriumhypochlorit (Chlorbleichlauge)	Teer (Abdichtmittel)
Salzsäure	Toluol, Xylol (in sog. Nitroverdünnern)	die meisten Pflanzenschutzmittel, z.B. - Cypermethrin - Lindan - Isoproturon
Schwefelsäure (z.B. in Autobatterien)	einige Pflanzenschutzmittel, z.B. - Terbutylazin - Bentazon - Ethephon	
Auftausalz, Viehsalz		
Düngemittel wie - Flüssigdünger AHL - Ammoniumnitrat, -sulfat - Kaliumnitrat, -sulfat - Dicyandiamid (DIDIN)		

2. Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (zu § 3 Abs. 1 Ziffer 2.2)

Im Fassungsbereich und in der engeren Schutzzone sind Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen nicht zulässig.

In der weiteren Schutzzone sind nur zulässig:

- oberirdische Anlagen** der Gefährdungsstufen A bis C, die in einem Auffangraum aufgestellt sind, sofern sie nicht doppelwandig ausgeführt und mit einem Leckanzeigergerät ausgerüstet sind; der Auffangraum muss das maximal in den Anlagen vorhandene Volumen wassergefährdender Stoffe aufnehmen können,
- unterirdische Anlagen** der Gefährdungsstufen A und B, die doppelwandig ausgeführt und mit einem Leckanzeigergerät ausgerüstet sind.

Die Prüfverpflichtung für Anlagen durch Private Sachverständige richtet sich nach der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen und Fachbetriebe (VAwS) und über die Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (Übergangsverordnung des Bundes zur VAwS).

Danach sind in Wasserschutzgebieten oberirdische Anlagen der Gefährdungsstufe B, C und D regelmäßig alle fünf Jahre von einem Sachverständigen einer anerkannten Sachverständigenorganisation überprüfen zu lassen.

Darüber hinaus sind sämtliche unterirdische Anlagen in Wasserschutzgebieten mindestens alle zweieinhalb Jahre durch einen Sachverständigen überprüfen zu lassen.

Die Zulässigkeit wird pro Anlage ermittelt, z. B. Anlage zum Lagern von Heizöl.

Tabelle: Gefährdungsstufen

Volumen in m³ (für flüssige Stoffe) bzw. Masse in t (für feste und gasförmige Stoffe)	Wassergefährdungsklasse (WGK)		
	1	2	3
bis 0,1	Stufe A	Stufe A	Stufe A
mehr als 0,1 bis 1,0	Stufe A	Stufe A	Stufe B
mehr als 1 bis 10	Stufe A	Stufe B	Stufe C
mehr als 10 bis 100	Stufe A	Stufe C	Stufe D
mehr als 100 bis 1 000	Stufe B	Stufe D	Stufe D
mehr als 1 000	Stufe C	Stufe D	Stufe D

Anlagen zum Lagern und Abfüllen von Gülle, Jauche, Silagesickersäften und Festmist sind im § 3 Abs. 2 Nrn. 5.4 bis 5.5 und im Anhang 5 VAwS (Anlagenverordnung) geregelt.

Unter § 3 Abs. 1 Nr. 2.2 können auch Abfälle z.B. im Zusammenhang mit Kompostieranlagen oder Wertstoffhöfen fallen. An die Bereitstellung von Hausmüll aus privaten Haushalten zur regelmäßigen Abholung (z.B. Mülltonnen) werden keine besonderen Anforderungen gestellt.

3. Umgang mit wassergefährdenden Stoffen außerhalb von Anlagen (zu § 3 Abs. 1 Nr. 2.3)

Von der Regelung nicht berührt sind:

- Düngung, Anwendung von Pflanzenschutzmitteln etc. nach den Maßgaben der Nrn. 4.12, 4.13, 6.1, 6.2, 6.5 und 6.6,
- Straßensalzungen im Rahmen des Winterdienstes,
- das Mitführen und Verwenden von Betriebsstoffen für Fahrzeuge und Maschinen,
- Kleinmengen für den privaten Hausgebrauch,
- Kompostierung im eigenen Garten.

4. Anlagen zur Versickerung von häuslichem und kommunalem Abwasser (zu § 3 Abs. 1 Nr. 3.5)

Das Abwasser ist vor der Versickerung nach strengerem als den Mindestanforderungen gemäß Abwasserverordnung (AbwV) in der jeweils geltenden Fassung zu reinigen. Die Anforderungen richten sich dabei nach den einschlägigen Merkblättern des Bayer. Landesamt für Wasserwirtschaft.

5. Stallungen (zu § 1 Abs. 1 Nr. 5.3)

5.1 mit Flüssigmistverfahren:

Bei Stallungen für Tierbestände über 40 Dungeinheiten ist das erforderliche Speichervolumen für Gülle auf mindestens zwei Behälter aufzuteilen. 40 Dungeinheiten (3.200 kg Stickstoff pro Jahr) fallen bei folgenden Höchststückzahlen für einzelne Tierarten an:

- Milchkühe	40	Stück	(1 Stück = 1,0 DE)
- Mastbullen	65	Stück	(1 Stück = 0,62 DE)
- Zuchtschweine mit Ferkeln	90	Stück	(1 Stück = 0,45 DE)
- Mastkälber, Jungmastrinder	150	Stück	(1 Stück = 0,27 DE)
- Mastschweine	300	Stück	(1 Stück = 0,13 DE)
- Legehennen, Mastputen	3.500	Stück	(100 Stück = 1,14 DE)
- sonst. Mastgeflügel	10.000	Stück	(100 Stück = 0,4 DE)

Der Tierbestand darf 80 Dungeinheiten je Stallung bzw. 120 Dungeinheiten je Hofstelle nicht überschreiten. Bei mehreren Tierarten auf einer Hofstelle sind entsprechenden Dungeinheiten aufzusummieren.

5.2 mit Festmistverfahren:

Bei Tierbeständen über 60 Dungeinheiten ist das erforderliche Speichervolumen für Jauche auf mindestens zwei Behälter aufzuteilen. Der Tierbestand darf 80 Dungeinheiten je Stallung bzw. 160 Dungeinheiten je Hofstelle nicht überschreiten. Bei mehreren Tierarten auf einer Hofstelle sind die entsprechenden Dungeinheiten aufzusummieren.

5.3 mit gemischten Entmistungsverfahren:

Die maximalen Tierbestände je Hofstelle sind anteilig entsprechend 5.1 und 5.2 zu ermitteln.

5.4 Befreiungen

Die Erteilung einer Befreiung nach § 4 ist bei bestandsgeschützten landwirtschaftlichen Betrieben möglich, wenn dies betriebsbedingt notwendig ist (Existenzsicherung) und das erhöhte Gefährdungspotential durch technische Anforderungen ausgeglichen werden kann, wenn dadurch der Trinkwasserschutz gewährleistet ist.

6. Beweidung, Freiland-, Koppel- und Pferchtierhaltung (zu § 1 Abs. 1 Nr. 6.7)

Eine flächige Verletzung der Grasnarbe liegt dann vor, wenn das wie bei herkömmlicher Rinderweide unvermeidbare Maß (linienförmig oder punktuelle Verletzungen im Bereich von Treibwegen, Viehtränken etc.) überschritten wird.

7. Besondere Nutzungen sind folgende landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Nutzungen (zu § 1 Abs. 1 Nr. 6.12):

- Weinbau
- Hopfenanbau
- Tabakanbau
- Gemüseanbau
- Zierpflanzenanbau
- Baumschulen und forstliche Pflanzgärten

8. Rodung, Kahlschlag und ihre Wirkung gleichkommende Maßnahmen (zu § 1 Abs. 1 Nr. 6.13)

Ein **Kahlschlag** liegt vor, wenn auf einer Waldfläche alle aufstockenden Bäume in einem oder in wenigen kurz aufeinander folgenden Eingriffen entnommen werden, ohne dass bereits eine ausreichende übernehmbare Verjüngung vorhanden ist und daher durch die Hiebsmaßnahme auf der Fläche Freilandbedingungen (Klima) entstehen.

Eine dem **Kahlschlag gleichkommende Maßnahme** ist eine Lichthauung, bei der nur noch vereinzelt Bäume stehen bleiben und dadurch auf der Fläche ebenfalls Freiflächenbedingungen entstehen.

Ein Kahlschlag kann auch entstehen, wenn zwei oder mehrere benachbarte Waldbesitzer Hiebe durchführen, die in der Summe zu den o.g. Freiflächenbedingungen führen.

Dagegen sind Hiebmaßnahmen eines oder mehrerer Waldbesitzer auf räumlich getrennten Teilflächen zulässig, wenn sie die Flächenobergrenzen dieser Verordnung lediglich in der Summe überschreiten.

Unter **Kalamitäten** sind Schäden durch Windwurf, Schneebruch oder durch Schädlingsbefall zu verstehen, deren Beseitigung nur durch die Entnahme aller geschädigten Bäume und daher u.U. nur durch Kahlschlag möglich ist.

60 plus – Senioreninitiative Markt Heiligenstadt

Spiele- und Schafkopfnachmittag

Der nächste Treff findet

am **Mittwoch, 28.12.2016, und Mittwoch, 11.01.2017**, von **14.00 bis ca. 16.00 Uhr**

im Hotel Heiligenstadter Hof statt.

Markt Heiligenstadt i. OFr.

Geschenkideen aus unserer Region

- **Gemeindechronik der Marktgemeinde Heiligenstadt i. OFr.**, Preis 40,00 €, Die Gemeindechronik von allen 24 Gemeindeteilen mit über 400 Seiten enthält viel Geschichtliches und ist immer interessant.
 - **Brotzeitbox** Fränkische Schweiz, Preis 3,00 €
 - **Buch „Naturdenkmäler - Hungerbrunnen, Tummler, Steinerne Rinne“** von Erich Kropf, Preis 7,00 €
- Alle Artikel erhalten Sie im Bürgerbüro.

Müllabfuhr

Donnerstag, 29.12.	-	Biotonne
Mittwoch, 04.01.	-	Restmüll
Donnerstag, 05.01.	-	Papiertonne
Mittwoch, 11.01.	-	Biotonne
Dienstag, 17.01.	-	Gelber Sack
Mittwoch, 18.01.	-	Restmüll
Mittwoch, 25.01.	-	Biotonne

Bürgerbusfahrer gesucht!

Zur Verstärkung unserer Teams **suchen wir ehrenamtliche Fahrer für unseren Bürgerbus.**

Viele Bürger sind auf diese Möglichkeit der Mobilität angewiesen.

Haben Sie Interesse, unseren Bürgerbus zu fahren? Wenn ja, dann melden Sie sich bitte im Bürgerbüro, Hauptstr. 21. Dort erfahren Sie dann Weiteres.

Wertstoffhof in Heiligenstadt

Öffnungszeiten

Dienstag	14:00 bis 16:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr

Es wird gebeten, während der Öffnungszeiten die Container innerhalb des Wertstoffhofes zu benutzen.

Hinweis:

Am **Samstag, 24.12.2016 (Heiligabend)**, ist der **Wertstoffhof geschlossen!**

Am **Samstag, 31.12.2016 (Silvester)**, ist der Wertstoffhof zu oben genannten Öffnungszeiten **geöffnet**.

Sprechstunden Förster

An folgendem Termin findet die nächste Sprechstunde statt:

Donnerstag, 26.01.2017

von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

im Rathaus Heiligenstadt, Zi.Nr. 3 (Erdgeschoss)

Außerhalb dieser Zeit ist Herr Diezel wie folgt erreichbar:

Telefon: 09542/7733-135

Mobil: 0160/90759378

E-Mail: roman.diezel@aelf-ba.bayern.de

Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Sprechtag in Heiligenstadt

Laut Mitteilung der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern finden **ab Januar 2017 keine Sprechtage in Heiligenstadt** mehr statt.

Es steht dann ausschließlich die Auskunft- und Beratungsstelle in Bamberg zur Verfügung. Außerdem können die regelmäßigen Sprechtage auch in Ebermannstadt wahrgenommen werden. Die genauen Termine geben wir rechtzeitig bekannt.

Weitere Informationen erhalten Sie wie bisher unter:

www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de

Kostenlose und schnelle Hilfe gibt es auch über das Bürgertelefon unter der Ruf-Nr.: 0800/100048018.

Weiterer Hinweis!

Wer beabsichtigt in Rente zu gehen, kann den Antrag auch über die Gemeindeverwaltung stellen. Wir bitten jedoch, zur Antragstellung rechtzeitig (**2 bis 3 Monate vor Rentenbeginn**) einen Termin zu vereinbaren (Frau Hofknecht, Bürgerbüro, Tel. 09198/929932).



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern ist außerhalb der normalen Sprechzeiten für Sie telefonisch erreichbar unter der Service-Nummer 116117 ohne Vorwahl.

Ärztliche Notfallpraxis

Wir sind für Sie da:

Mittwoch	17-21 Uhr
Freitag	18-21 Uhr
Samstag	9-21 Uhr
Sonntag	9-21 Uhr
Feiertag	9-21 Uhr
Vorabend Feiertag	18-21 Uhr

Ohne telefonische Voranmeldung

im Gesundheitszentrum Krankenhausstraße 8, 91301 Forchheim

notfallpraxis@ugef.com

www.ugef-notfallpraxis-forchheim.de

Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden in der Praxis jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr sowie von 18:00 bis 19:00 Uhr.

Den zahnärztlichen Notdienst erreichen Sie unter 0800/6649289.

Dezember

24.12. (Heiligabend): Dr. Laube Alois
25.12. (1. Weihnachtsfeiertag): Dr. Lauke Rainer
26.12. (2. Weihnachtsfeiertag): Dr. Linke Reinhard
27. und 28.12.: Dr. Löffler Liebhard
29. und 30.12.: ZA Markert Wolfram
31.12.: Dr. Miltenberger Gerhard

Januar

01.01.: Dr. Hock Tobias
02. und 03.01.: Dr. Mokosch Alexander
04. und 05.01.: ZÄ Monovska Evdokiya
06.01.: Dr. Weiß Frank
07. und 08.01.: Dr. Münch Wolfgang
14. und 15.01.: Dr. Pfleger Steffen
21. und 22.01.: Dr. Pfützner Tino

ÖFFNUNGSZEITEN UND WICHTIGE RUFNUMMERN

Markt Heiligenstadt i. OFr.

www.markt-heiligenstadt.de

Vermittlung 09198 / 9299-0

Telefax 09198 / 9299-40

Parteiverkehr

Öffnungszeiten Rathaus, Marktplatz 20

Montag - Freitag 7.30 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstag 13.00 Uhr - 16.45 Uhr

Donnerstag 13.00 Uhr - 17.45 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Hauptstraße 21

Montag - Freitag 7.30 Uhr - 12.00 Uhr

Montag, Dienstag, Mittwoch 13.00 Uhr - 16.45 Uhr

Donnerstag 13.00 Uhr - 17.45 Uhr

Wichtige Rufnummern

Rathaus

Marktplatz 20, 91332 Heiligenstadt i. OFr.

1. Bürgermeister Krämer 9299-0

E-Mail: helmut.kraemer@markt-heiligenstadt.de

Frau Hartl 9299-10

Sekretariat Bürgermeister, Belegung Oertelscheune

E-Mail: christine.hartl@markt-heiligenstadt.de

Herr Schmidt 9299-20

Geschäftsleiter, Leiter Bauamt, Beitragsrecht,
Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung,
Satzungsrecht, Wahlen, Bauhof

E-Mail: ruediger.schmidt@markt-heiligenstadt.de

Frau Urschlechter 9299-21

Sekretariat Geschäftsleiter, Bauverwaltung

E-Mail: carina.urschlechter@markt-heiligenstadt.de

Frau Göller 9299-22

Personalamt

E-Mail: hildegard.goeller@markt-heiligenstadt.de

Frau Loskarn 9299-23

Homepage, Mitteilungsblatt, Archiv u. Registratur

E-Mail: michaela.loskarn@markt-heiligenstadt.de

Frau Reinhard 9299-14

Mitarbeit Kasse, Wasser- und Kanalgebühren

E-Mail: maria.reinhard@markt-heiligenstadt.de

Frau Nüßlein 9299-13

Mahnungen und Vollstreckungen, Kasse

E-Mail: beate.nuesslein@markt-heiligenstadt.de

Frau Leicht 9299-14

Steuern, Wasser- und Kanalgebühren,

Abwasserabgabe, Mieten und Pachten

E-Mail: doris.leicht@markt-heiligenstadt.de

Frau Dicker 9299-15

Kämmerin

E-Mail: elisabeth.dicker@markt-heiligenstadt.de

Frau Schmeuß 9299-16

Leiterin Kasse, Buchhaltung

E-Mail: monika.schmeusser@markt-heiligenstadt.de

Herr Männlein 9299-21

Sekretariat Geschäftsleiter, Bauverwaltung, Winterdienst

E-Mail: andreas.maennlein@markt-heiligenstadt.de

Frau Schmidthammer 9299-24

Versicherungen, Wege- und Bestandsverzeichnis

E-Mail: karin.schmidthammer@markt-heiligenstadt.de

Bürgerbüro

Hauptstr. 21, 91332 Heiligenstadt

Frau Schick 9299-30

Einwohnermelde- und Passamt, Fundbüro,
Jagd- und Fischereiwesen, Land- und Forstwirtschaft,
Schule und Kindergarten (Schülerbeförderung),
Müllabfuhr, Bürgerbus

E-Mail: petra.schick@markt-heiligenstadt.de

Frau Hofknecht 9299-32

Standesamt, Friedhof, Rentenversicherung,
Ferienprogramm, Senioreninitiative 60 plus

E-Mail: angela.hofknecht@markt-heiligenstadt.de

Frau Bittel 9299-33

Märkte, Feuerwehren, Tourismus, Straßenverkehr,
Belegung Pavillon, Gewerbeamt

E-Mail: bianca.bittel@markt-heiligenstadt.de

Bauhof Traindorf (zu erreichen von 9.00 - 9.30 Uhr) 1620

Wasserwart und Klärwärter sind zu erreichen unter **9299-21**

Wichtige Rufnummern in Heiligenstadt:

Grundschule Heiligenstadt 297

Kindergarten Heiligenstadt 495

Bücherei 998446

Evang. Kirche 332

Kath. Kirche 324

Tabea Leinleitertal (Familienzentrum) 808-0

Apotheke 998844

Ärzte:

Dr. Landendörfer 9282-0

Dr. Schöppner 1213

Zahnärzte Drs. Dinse 798

Tierarzt Dr. Just 315 oder 0171/7779219

Weitere wichtige Telefonnummern:

Landratsamt Bamberg 0951/85-0

Polizei Bamberg 0951/9129-0

Polizei-Notruf 110

Feuerwehr 112

Integrierte Leitstelle

für Rettungsdienst und Feuerwehr

..... 112

Ärztliche Bereitschaft 116 117 ohne Vorwahl

Kinderärztlicher Notdienst 116 117 ohne Vorwahl

Bayernwerk

Stromrechnungen (Grundversorgung) 0871/95386200

Entstörungsdienst Strom (0.00 - 24.00 Uhr) 0941/28003366

Entstörungsdienst Gas** (0.00 - 24.00 Uhr) 0180/2192081*

Technischer Kundenservice 0941/28003311

..... Fax: 0941/28003312

Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik) . 0871/96560010

..... Fax: 0871/96560148

* 6 Cent pro Anruf oder Fax aus dem deutschen Festnetz

** Diese Gespräche werden aufgezeichnet

Förster Herr Diezel

Forstoberinspektor Roman Diezel 09542 / 7733-135

Mobil: 0160 / 9075 9378

roman.diezel@aelf-ba.bayern.de



Verkehrsamtsnachrichten

Mach mit – Nordic Walking

Treffpunkt:

Parkplatz vor dem Flurbereinigungsfelsen (zwischen Heiligenstadt und Stücht)

immer mittwochs **um 15:00 Uhr**

Tourlänge: ca. 4,1 km

Alle, die mitlaufen wollen, sind herzlich willkommen.

Nordic-Walking-Freunde Markt Heiligenstadt i. OFr.



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Landratsamt Bamberg

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

das Jahr 2016 neigt sich seinem Ende zu. Diese Zeit bietet Gelegenheit zur Besinnung, zum Innehalten und zum Rückblick. Aber auch, um Ihnen allen Dank zu sagen für Ihren weitreichenden Einsatz zugunsten unseres Landkreises Bamberg. Gemeinsam mit unseren Kommunen haben wir viele Pläne geschmiedet, Ideen vorangebracht und Projekte abgeschlossen. Das spiegelt sich im Ranking des **Erfolgs-Atlas 2016** des Nachrichtenmagazins „Focus“ wider, bei dem der Landkreis Bamberg Platz 80 von 402 Kreisen belegt und zu den zehn besten Aufsteigerregionen in ganz Deutschland gehört.

Bereits im vergangenen Jahr hatte uns die Unterbringung und Betreuung der **Asylbewerber** in Atem gehalten. Derzeit leben 936 Flüchtlinge in 35 dezentralen Unterkünften im Landkreis Bamberg. Nachdem wir die Erstversorgung erfolgreich gemeistert haben, sind wir nun dabei, die Männer, Frauen und Kinder bestmöglich zu integrieren.

Mitte dieses Jahres überraschte ein **Hochwasser** auch den Landkreis Bamberg. Rund 700 Feuerwehrleute kämpften zusammen mit unserer Unterstützungsgruppe gegen die Wassermassen. Diese Einsätze waren auch eine erste Bewährungsprobe für die **Wechseladerfahrzeuge**, die der Landkreis Bamberg für seine Feuerwehren beschafft hatte.

Im Bereich der **Bildung** haben wir eine ganze Menge vorangebracht: Im September durften wir drei neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im eigens eingerichteten „**Bildungsbüro**“ begrüßen. Erst vor wenigen Wochen fiel mit dem Spatenstich an der **Realschule Scheßlitz** der Startschuss für das größte Schulbauprojekt des Landkreises Bamberg in den letzten Jahrzehnten.

Nicht nur die energetischen Sanierungen unserer Schulen führen wir bestmöglich durch. Für unser weitreichendes **Klimaschutzmanagement** wurde der Landkreis Bamberg mit dem **Bayerischen Energiepreis** ausgezeichnet. Insbesondere der Bereich der Elektromobilität steht aktuell auf der Agenda: Der Landkreis unterstützt seine Gemeinden finanziell bei der Errichtung von Ladesäulen, arbeitet ein landkreisweites E-Carsharingmodell aus und erweitert seinen Fuhrpark durch Elektrofahrzeuge.

Ob Wohnort oder Urlaubsregion – unser Landkreis ist beliebt. Dies spiegelt sich in den **Zuwächsen** um 9,4 % bei den Ankünften und um 11 % bei den Übernachtungen im ersten Halbjahr wider. Seit April lockt der **Baumwipfelpfad** im Steigerwald als ein neuer touristischer Anziehungspunkt Gäste aus nah und fern. Dass wir auch in einer wahren Genussregion leben, war beim **1. Genusstag der Region Bamberg** zu erfahren, zu spüren und insbesondere zu schmecken.

Der Landkreis Bamberg ist auch Kulturlandkreis. Anfang des Jahres startete das **Literaturfestival „BamLit“** in die erste erfolgreiche Runde und wird im Februar 2017 eine Wiederholung erfahren. Ein weiterer Höhepunkt im kommenden Kulturlandjahr werden sicherlich auch die **„Internationalen Wochen“** im September 2017 sein...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir stehen auch im nächsten Jahr wieder vor neuen und großen Aufgaben. Ich bitte Sie alle schon jetzt wieder um Ihre aktive und wohlwollende Mithilfe.

Am Ende des Jahres möchte ich die Gelegenheit nutzen, allen von Herzen zu danken, die ihre Zeit und ihr Können zum Wohle unseres Landkreises und der Gemeinden eingesetzt haben – sei es hauptberuflich oder ehrenamtlich, in Ämtern, Behörden, Vereinen und Verbänden oder auf andere Weise. Nur mit ihrer Hilfe kann unser Gemeinwesen funktionieren. Wenn Menschen außer ihren eigenen Interessen auch die Allgemeinheit im Blick haben, entsteht ein lebenswertes Miteinander und eine lebenswerte Heimat.

Für die anstehenden Festtage wünsche ich Ihnen eine ruhige und erholsame Zeit. Möge 2017 für Sie ein Jahr voller interessanter, erfolgreicher, glücklicher Ereignisse und großer Zufriedenheit werden.

Johann Kalb
Landrat

Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes

Veranstaltungen

Backideen mit Pfiff

Termin: Donnerstag, 05.01.2017, 18:00 Uhr, in der Schulküche des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg, Schillerplatz 15. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro plus Lebensmittelkosten.

Anmeldung bei der Ernährungsfachfrau A. Hofmann, Tel. 09552-6102. Sie ist von Montag bis Freitag von 09:00 bis 10:00 Uhr zu erreichen.

Schnelles fürs Büro - ob warm oder kalt

Termin: Donnerstag, 12.01.2017, 18:30 Uhr, in der Schulküche des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Schillerplatz 15. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 € plus Lebensmittelkosten.

Anmeldung bei Frau von der Linden: Mobil: 0160-93815123

Mediterrane Blitzküche

Termin: Freitag, 13.01.2017, 19:00 Uhr, in der Schulküche des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg, Schillerplatz 15. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 € plus Lebensmittelkosten.

Anmeldung bei Ernährungsfachfrau A. Hofmann von montags bis freitags von 09:00 bis 10:00 Uhr, Tel. 09552-6102.

Brot und Kleingebäck - lecker und professionell selbst gebacken!

Termin: Samstag, 14.01.2017, 10:00 Uhr, in der Schulküche des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg, Schillerplatz 15. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro plus Lebensmittelkosten.

Anmeldung bei Ernährungsfachfrau M. Dennert, Telefon und Anrufbeantworter: 09548-982255. Bitte sprechen Sie auf den AB. Sie werden zurückgerufen.

Biergartenrezepte

Termin: Dienstag, 17.01.2017, 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus in Kotzendorf.

Anmeldung bei Frau Schrenker, Tel. 09207/241. Referentin: Martina Claußen - Landesvereinigung der Bayerischen Milchwirtschaft

Krapfen backen

Termin: Donnerstag, 19.01.2017, 18:00 Uhr, in der Schulküche des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Anmeldung bei der Ernährungsfachfrau A. Hofmann von montags bis freitags von 09:00 bis 10:00 Uhr, Tel. 09552-6102.

Kochen mit dem Schnellkochtopf

Termin: Freitag, 20.01.2017, 18:00 Uhr, in der Schulküche des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Anmeldung bei Frau Uri, Tel. 09548-981028.

Pizza und Risotto

Termin: Donnerstag, 26. Januar 2017, 18:30 Uhr, in der Schulküche des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg

Anmeldung bei unserer Ernährungsfachfrau M. von der Linden, Mobil: 0160 -93815123.

Urrädchen - eine Art geschnittene Hasen

Termin: Freitag, 27.01.2017, 18:00 Uhr, in der Schulküche vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg.

Anmeldung bei Ernährungsfachfrau R. Halama, Tel. 09543/40805.

Waldbesitzervereinigung Bamberg**Einladung****Ich habe Wald geerbt – was nun?**

Ob durch Erbe oder berufliche Veränderung – häufig stehen Waldbesitzer vor der Herausforderung, wie sie grundsätzlich mit ihrem Waldbesitz umgehen und ihre Wälder auch in Zukunft sachgerecht bewirtschaften können.

Welche neutralen und kompetenten Ansprechpartner stehen in der Region zur Verfügung und welche rechtlichen Voraussetzungen müssen geschaffen werden?

Für alle Fragen „rund um den Wald“ und den Umgang mit vorhandenem oder kommenden Waldbesitz stehen Ihnen die Waldbesitzervereinigung Bamberg und das zuständige Amt für Ernährung Landwirtschaft und Forsten Bamberg **am 12.01.2017** im Gasthaus Stark in Zeegendorf und **am 19.01.2017** im Gasthaus Lieb in Scheßlitz ab 19:00 Uhr zur Verfügung. Wir bitten Sie um Ihre Anmeldung unter Tel.: 09542-772100 oder per Mail unter info@wbv-bamberg.com.

Zentrum Bayern Familie und Soziales**Außensprechtage**

am Dienstag, 03.01.2017, von 09:00 bis 16:00 Uhr

Bibliothek des Rathauses Bamberg, Maximiliansplatz 3

Außerdem erreichen Sie das ZBFS unter der Rufnummer 0921/605-1.

Energieberatungstermine der Stadt und des Landkreises Bamberg

Es ist darauf hinzuweisen, dass für die kostenlose Energieberatung - jeweils in der Zeit von 12.00 Uhr bis 17.45 Uhr - aus Gründen der Terminplanung eine telefonische Anmeldung erforderlich ist. Die Beratungen finden im wöchentlichen Wechsel in den Räumen des Landratsamtes in der Ludwigstraße 23, Zimmer-Nr. 234, bzw. im Umweltamt der Stadt Bamberg, Mußstraße 28, Zimmer-Nr. 104, statt.

Anmeldung bei der Stadt Bamberg unter 0951 87-1724 und Anmeldung beim Landratsamt Bamberg unter 0951 85-554.

Termine 2016:

Mittwoch, 21.12. Keine Beratung!

Termine 2017:

Mittwoch, 11.01. Stadt Bamberg

Mittwoch, 18.01. Landkreis Bamberg

**Kindergartennachrichten****Nachrichten aus dem Haus für Kinder „Schneckenhaus“****Der Nikolaus war da!**

Am 6.12. besuchte der Nikolaus die Kinder aus dem Haus für Kinder in den einzelnen Gruppen und übergab jedem Kind seine gefüllte Nikolaussocke. Nach netten Gesprächen und zwei Liedern zog der Nikolaus weiter. Herzlichen Dank an Ralf Beringer für die Organisation und Finanzierung der Nikolausfeier.

**Schulnachrichten****Grundschule Heiligenstadt****Terminankündigung**

Am **Donnerstag, den 26. Januar 2017**, findet in der Grundschule ein Vortragsabend zum Thema „**Lernen lernen**“ statt, zu dem wir alle interessierten Eltern bereits jetzt herzlich einladen.

Herr Seminarrektor Lorenz Weiß wird über wichtige Lernstrategien referieren!

gez. Christine Weininger, R

**Gemeindebücherei****Öffnungszeiten:**

Montag 17:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 9:30 bis 11:30 Uhr

Die Bücherei ist vom Donnerstag, 22.12.2016, bis einschließlich Sonntag, 08.01.2017, geschlossen.

Das Bücherei-Team wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2017!

Hinweis:

Ab 01.01.2017 ist die Bücherei am Sonntag nicht mehr geöffnet!



Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Heiligenstadt

Samstag, 24.12., Heiliger Abend

14.30 Uhr Heiligabendgottesdienst in Siegritz
16.00 Uhr Heiligabendgottesdienst mit Krippenspiel in Heiligenstadt

Sonntag, 25.12., 1. Weihnachtsfeiertag

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Heiligenstadt

Montag, 26.12., 2. Weihnachtsfeiertag

09.30 Uhr Gottesdienst in Heiligenstadt
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Siegritz

Samstag, 31.12., Altjahresabend

15.00 Uhr Jahresschlussgottesdienst in Siegritz
16.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst in Heiligenstadt

Sonntag, 01.01., Neujahr

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Heiligenstadt

Freitag, 06.01., Epiphanias

08.30 Uhr Gottesdienst in Siegritz
09.30 Uhr Gottesdienst in Heiligenstadt

Sonntag, 08.01.

09.30 Uhr Gottesdienst in Heiligenstadt
Kein Gottesdienst in Siegritz

Sonntag, 15.01.

09.30 Uhr Gottesdienst in Heiligenstadt
09.30 Uhr Kindergottesdienst in Heiligenstadt
11.00 Uhr Gottesdienst in Siegritz mit Taufen Julian Lang und Fabian Regus

Montag, 16.01.

17.30 Uhr Jungschar im Gemeindezentrum

Sonntag, 22.01.

09.30 Uhr Gottesdienst in Heiligenstadt
09.30 Uhr Kindergottesdienst in Heiligenstadt
Kein Gottesdienst in Siegritz

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Heiligenstadt Christuskirche

Samstag, 24.12. - Heiligabend

16.30 Uhr Christvesper

Sonntag, 25.12. - Weihnachten

09.00 Uhr Gebet am Sonntag
09.30 Uhr Weihnachts-Gottesdienst
Predigt: Pastor Dirk Zimmer

Mittwoch, 28.12.

09.00 Uhr Gebet am Mittwoch

Samstag, 31.12. - Silvester

16.30 Uhr Jahresschlussandacht

Sonntag, 01.01. - Neujahr

09.00 Uhr Gebet am Sonntag
09.30 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Abendmahl
Predigt: Pastor Dirk Zimmer

Montag, 02.01.

19:30 Uhr Chorprobe Gemischter Chor

Mittwoch, 04.01.

09:00 Uhr Gebet am Mittwoch
19:00 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 05.01.

15:30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 08.01.

09:00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pastor Dirk Zimmer

Montag, 09.01.

19:30 Uhr Chorprobe Gemischter Chor

Dienstag, 10.01.

15:00 Uhr Themennachmittag
Thema: „Der Stern von Bethlehem“
Referentin: Rosemarie Sauer

Mittwoch, 11.01.

09:00 Uhr Gebet am Mittwoch
19:00 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 12.01.

15:30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 15.01.

09:00 Uhr Gebet am Sonntag
09:30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pastor Dirk Zimmer

Montag, 16.01.

19:30 Uhr Chorprobe Gemischter Chor

Mittwoch, 18.01.

09:00 Uhr Gebet am Mittwoch
19:00 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 19.01.

15:30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 22.01.

09:00 Uhr Gebet am Sonntag
09:30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Pastor Dirk Zimmer

Kath. Pfarreien Heiligenstadt-Burggrub und Tiefenpözl

Gottesdienstordnung

Samstag, 24.12.

16:00 Uhr Kindermesse mit Krippenspiel, Heiligenstadt
17:00 Uhr Mehrgenerationenmesse mit Kinderkrippenspiel, Tiefenpözl
22:00 Uhr Metten- und Wortgottesfeier, Heiligenstadt

Sonntag, 25.12.

08:30 Uhr Pfarrgottesdienst, Herzogenreuth
10:00 Uhr Eucharistiefeier, Burggrub
14:00 Uhr Festandacht, Tiefenpözl

Montag, 26.12.

08:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung, Tiefenpözl
10:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung, Heiligenstadt

Samstag, 31.12.

16:00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss, Heiligenstadt

Sonntag, 01.01.

10:00 Uhr Eucharistiefeier, Tiefenpözl

Montag, 02.01.

18:30 Uhr Priesterrosenkranz, Tiefenpözl

Dienstag, 03.01.

18:30 Uhr Priesterrosenkranz, Heiligenstadt

Mittwoch, 04.01.

18:30 Uhr Eucharistiefeier, Teuchatz

Freitag, 06.01.

08:30 Uhr Eucharistiefeier, Tiefenpözl

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Sternsingeraussendung, Heiligenstadt

Sonntag, 08.01.08:30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Erstkommunionkinder-
vorstellung, Tiefenpözl10:00 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunionkindervor-
stellung, Heiligenstadt**Montag, 09.01.**

18:30 Uhr Priesterrosenkrantz, Tiefenpözl

Dienstag, 10.01.

18:30 Uhr Eucharistiefeier, Heiligenstadt

Donnerstag, 12.01.

18:30 Uhr Eucharistiefeier, Oberngrub

Sonntag, 15.01.

08:30 Uhr Eucharistiefeier, Tiefenpözl

10:00 Uhr Eucharistiefeier, Heiligenstadt

Montag, 16.01.

18:30 Uhr Priesterrosenkrantz, Tiefenpözl

Donnerstag, 19.01.

18:30 Uhr Eucharistiefeier, Herzogenreuth

Freitag, 20.01.

08:00 Uhr Eucharistiefeier, Tiefenpözl

15:30 Uhr Eucharistiefeier, Tabea Leinleital

Informationen und Veranstaltungen**Kontakt zum Pfarramt (HS/TP)**

Wer ein Anliegen hat, das nicht unter die Rubrik „hohe Priorität“ bzw. „seelsorgerischer Notfall“ fällt, möchte bitte die ausgewiesenen Bürozeiten beachten. Das Pfarramt ist in der Regel immer Dienstagnachmittag ab 14:00 Uhr und Donnerstagvormittag ab 08:30 Uhr besetzt. Nach Möglichkeit sind Anfragen per E-Mail zu empfehlen (st-paul.heiligenstadt@erzbistumbamberg.de).

Taufe (HS/TP)

Alle wichtigen Informationen und sämtliche Tauftermine bis zur Sommerzeit 2016 sind auf Seite 06 im Pfarrbrief zum Osterfest veröffentlicht worden. Bei Bedarf empfiehlt sich entsprechende Vormerkung und rechtzeitige Anmeldung dafür im Pfarramt.

Trauungen, Jubelfeiern, Jubiläen (HS/TP)

Wer in der nächsten Zeit eine kirchliche Feier wünscht (z. B. Trauung, Jubelhochzeit, Jubiläum, ...), möchte sich bitte frühzeitig an das Katholische Pfarramt in Heiligenstadt wenden. Konkrete Planungen sind erst nach Absprache mit allen Beteiligten an einer Festivität sinnvoll.

Beerdigungen (HS/TP)

Bei der Vereinbarung von Beerdigungsterminen helfen die Mesner der Pfarrkirchen gern weiter. Für die Patronatspfarre Heiligenstadt-Burggrub Herr Freitag (Tel.: 0 91 98 / 7 32), für die Pfarrei Tiefenpözl Herr Pickel (Tel.: 0 91 98 / 89 44) und für die Kuratie Güzendorf Herr Bayer (Tel.: 0 95 45 / 84 69).

Gottesdienst im Fernsehen (HS/TP)

Der Satellitensender KTV überträgt täglich um 19:00 Uhr live eine Heilige Messe aus seiner Studiokapelle in Gossau. Wer gesundheitlich nicht in der Lage ist, an den Gottesdiensten seiner Heimatgemeinde teilzunehmen, sei auf dieses Angebot hingewiesen.

Unkostenbeitrag für die Gottesdienstordnung (HS/TP)

Für die Gottesdienstordnung in den Pfarreien Heiligenstadt-Burggrub und Tiefenpözl mit der Kuratie Güzendorf erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 10 Cent. Bitte werfen Sie das Geldstück in die Opferkästen der jeweiligen (Pfarr-)Kirchen ein. Vielen Dank!

Gottesdienste in der Winterzeit (HS/TP)

Nach Umstellung auf die Winterzeit werden alle Gottesdienste an Werktagen bereits um 18:30 Uhr in den Gotteshäusern gefeiert.

Strick- und Bastelgruppe (Fr., 16:00, HS)

Die Strick- und Bastelgruppe der MinistrantInnen unter Leitung von Frau Kuchenbrod trifft sich zur Zeit nur nach Absprache. Nähere Informationen bei Frau Kuchenbrod.

Urlaub Pfarrer Kaiser (27.12.-30.12.)

Herr Pfarrer Kaiser wird von Dienstag, den 27. Dezember, bis einschließlich Freitag, den 30. Dezember 2016, in Urlaub sein. Die Vertretung in seelsorglichen Notfällen übernimmt wie gewohnt Herr Pfarrer Seel in Buttenheim (Tel.: 0 95 45 / 74 54).

Kindersegnung in der Weihnachtszeit (26.12., 08:30/10:00, TP/HS)**Schließtage Katholisches Pfarramt Heiligenstadt (27.-30.12, HS)****Zweites Vorbereitungstreffen der Sternsingeraktion 2017 (29.12., 16:00, HS)****Freie Tage Pfarrer Seel (03.-05.01., BH)**

Herr Pfarrer Seel wird von Dienstag, den 03. Januar, bis einschließlich Donnerstag, den 05. Januar 2017, freie Tage nehmen. Die Vertretung in seelsorglichen Notfällen übernimmt wie gewohnt Herr Pfarrer Kaiser in Heiligenstadt.

Weihnachtsfeier des Frauenkreises (04.01., 19:00, HS)**Aussendung der Sternsinger (06.01., 10:00, HS)****Sternsingeraktion 2017 in den Pfarreien Heiligenstadt-Burggrub und Tiefenpözl (06.-07.01.)****Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder (08.01., 08:30/10:00, TP/HS)**

Für genauere Informationen sei an der Stelle auf die aktuelle Ausgabe der Gottesdienstordnung verwiesen. Sie liegt an den Schriftenständen in den (Pfarr-)Kirchen auf.

**Veranstaltungskalender****Januar**

- 05.01.** Starkbierfest mit Live-Musik, DJK Teuchatz
- 05.01.** Schafkopfrennen im Feuerwehrhaus Heiligenstadt, FFW Heiligenstadt
- 13.01.** Spektakulum in der Oertelscheune Heiligenstadt, Die „heiligen“ Stadtschnecken
- 14.01.** Prunksitzung in der Oertelscheune Heiligenstadt, Die „heiligen“ Stadtschnecken
- 15.01.** Familienprunksitzung in der Oertelscheune Heiligenstadt, Die „heiligen“ Stadtschnecken
- 22.01.** Kinderfasching in der Oertelscheune Heiligenstadt, Die „heiligen“ Stadtschnecken

**Vereine und Verbände****SC Markt Heiligenstadt****SCH-AH Schlachtfest****am Sa. 07.01.2017**

- 11:00 Uhr** Schlachtschüssel
- 15:00 Uhr** Blut- und Krautwürstchen
- 18:00 Uhr** Schweinebraten

DJK Teuchatz

Veranstaltungen 2016/2017

1. Weihnachtsfeiertag:

Frühschoppen im Sportheim am Platz

2. Weihnachtsfeiertag:

Frühschoppen im Sportheim am Platz

Donnerstag, 05.01.

19:00 Uhr: Starkbierfest mit Live-Musik

Sonntag, 26.02.

Kinderfasching

Montag, 27.02.

Rosenmontagsball

Sonntag, 18.03.

Jahreshauptversammlung

ab Freitag, 07.07., bis 09.07.

Sportlerkerwa mit 35 Jahren AH DJK Teuchatz

Schlachtfest der AH

Einladung zum Schlachtfest der AH in der alten Schule in Teuchatz.

Samstag, 21.01.2017, um 11:30 Uhr Kesselfleisch, ab 15:00 Uhr Blut- und Leberwürste.

Sonntag, 22.01.2017, ab 10:00 Uhr Frühschoppen mit Verkauf von Blut- und Leberwürsten geräuchert und Pressack rot/weiß

Soldaten und Kameradschaftsverein Teuchatz-Oberngrub-Kalteneggolsfeld

Einladung zum Kameradschaftsabend

am **14. Januar 2017, um 19.00 Uhr** im Clubraum der DJK Teuchatz in Teuchatz. Hierzu sind alle Mitglieder sowie alle Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich dazu eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen, Tombola und einer zünftigen Brotzeit möchten wir miteinander ein paar fröhliche Stunden verbringen.

Mit kameradschaftlichen Grüß

Die Vorstandschaft

Bayerisches Rotes Kreuz

Bereitschaft Heiligenstadt

24.12.2016 bis 06.01.2017 Weihachtsferien

13.01. - 1. Bereitschaftsabend 2017

jeweils von 20:00 - 22:00 Uhr

im evangelischen Gemeindezentrum in Heiligenstadt

Juniorteam - Jugendtreffs

13.01. - 1. Gruppenstunde 2017

jeweils von 18:00 - 19:30 Uhr

im evangelischen Gemeindezentrum in Heiligenstadt

Stammtisch „zur fröhlichen Runde“ Oberngrub

Skifahrt zur Steinplatte

am Samstag, 11.02.2017

Erwachsene, 68,00 €

Jugendliche (Jahrg. 98-2000), 60,00 €

Kinder bis (Jahrg. 2001-10), 50,00 €

Langläufer, 27,00 €

Im Preis enthalten sind An- und Abreise, Skipass und kleiner Imbiss bei Anreise.

Treffpunkt: Bushaltestelle Oberngrub - Die Abfahrt erfolgt pünktlich um 3:15 Uhr.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl findet die Fahrt nicht statt.

Anmeldung bei Robert Hattel, Tel. 09198 1211 oder 0175 7264014.

Es lädt ein: Stammtisch „zur fröhlichen Runde“ Oberngrub



Sonstige Mitteilungen

Reservistenkameradschaft Tiefenellern

Veranstaltungen 1. Halbjahr 2017

30.12., ab 15.30 Uhr, Pressackmarsch mit gemütl. Jahresausklang, **Herzogenreuth**

08.01., 9.00 Uhr, KK-Schießen, Kunigundenruh

14.01., 18.00 Uhr, Jahreshauptversammlung, Hönig alter Saal, Saal wird gut beheizt! Bitte bis 07.01. beim Vorstand anmelden mit Essenswunsch

05.02., 9.00 Uhr, KK-Schießen, Kunigundenruh

24.02, 20.00 Uhr, Versammlung, Vortrag Politische Bildung: Die Wehrsportgruppe Hoffmann, Herzogenreuth OSG Barsties

05.03., 9.00 Uhr, KK-Schießen, Kunigundenruh

25.03., Kreis-KK-Wettkampf, Schönbrunn

31.03., 19.30 Uhr, Monatsversammlung, Tiefenellern Hönig

02.04., 9.00 Uhr, KK-Schießen, Kunigundenruh

28.04., 20.00 Uhr, Versammlung, Vortrag: Wettkampfchronik 1975-1990, Herzogenreuth SG Knoblach

07.05., 9.00 Uhr, KK-Schießen, Kunigundenruh

Mai, Vorausbildung Gebirge, Kemnitzenstein/Wattendorf

26.05., 19.00 Uhr, Grillabend und Versammlung, Johannisfeuerplatz in Herzogenreuth (südwestlich Kirche)

10.06., lt. Befehl, 300 m Schießen mit priv. Waffen, Standort-schießanlage, Hammelburg

24.06., ab 19.00 Uhr, Johannisfeuer, Tiefenellern/Eulenstein

25.06., 9.00 Uhr, KK-Schießen, Kunigundenruh

30.06., 20.00 Uhr, Monatsversammlung, Herzogenreuth

Bis März: Montag, 18.30 Uhr, Sport in der unteren Turnhalle Litzendorf. Ab 24. April: Montag, 19.00 Uhr, Sport, Treffpunkt Litzendorf Schulsportgelände.

Allen wird der Erwerb des Sportabzeichens angeboten.

Wir denken in diesen Tagen an unsere Kameraden, die fern der Heimat Dienst tun.

Impressum

Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. OFr.



Das Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. OFr. erscheint vierzehntägig jeweils freitags und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister des Marktes Heiligenstadt Helmut Krämer, Marktplatz 20, 91332 Heiligenstadt i. OFr.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Anna Förstel

Ihr habt mit ihr gelacht und euch
gefreut
- als sie noch lebte.

Ihr habt mit uns geweint und uns
getröstet
- als sie von uns gegangen war.

Ihr habt uns auf vielfältige Weise
eure Anteilnahme bekundet und
damit gezeigt
- dass ihr sie gemocht habt.

Dafür danken wir euch von
ganzem Herzen.

Michael Förstel
Claudia Betz und
Joachim Förstel mit Familien

Tiefenpözl, November 2016



Dr. Peter Landendörfer

Lehrbeauftragter für Allgemeinmedizin
an der Technischen Universität München

Facharzt für Allgemeinmedizin,
Geriatrie, Betriebsmedizin, Sportmedizin
Akademische Lehrpraxis der TU München
Führerscheinuntersuchungen

Helmut-Schatzler-Str. 5
91332 Heiligenstadt
Tel.: 09198 / 92820
Fax: 09198 / 8118

Liebe Patienten, unsere Praxis ist vom
27.12.2016 bis zum 30.12.2016 geschlossen.

Ab dem 02.01.2017 sind wir wieder für Sie da.

*Wir wünschen allen Patienten ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

Die Vertretung übernimmt Herr Dr. Schöppner, Marktplatz in Heiligenstadt.

Frohe Weihnachten
und alles Gute im Jahr **2017**

wünschen wir allen
Kunden, Freunden, Bekannten
und deren Angehörigen.



Weiß
Malermeister

Maler- und Putzgeschäft: Weiß GmbH
Krögelstein 116 · 96142 Hollfeld · Tel. 09274/96 27
info@malergeschaef-weiss.de · www.malergeschaef-weiss.de

Innen- und Außenputze · Wärmedämmung
Fassadenanstrich · Innenraumgestaltung
Energieberatung

Frohe Weihnachten

Wir wünschen all unseren zahnärztlichen
Kollegen und allen Patienten ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gesundes
und glückliches neues Jahr 2017!

Praxis für Kieferorthopädie

Prof. Dr. Rolf Koch

Dr. Sophie-Margareta Koch

Fachzahnärzte für Kieferorthopädie

Breitenbacher Str. 20a 91320 Ebermannstadt
Tel. 09194 7251990

Dr. med Hartmut Schöppner

Praktischer Arzt - Chirotherapie

Am Marktplatz 15 • 91332 Heiligenstadt
Telefon 09198/1213 • Fax 09198/488

Praxisübergabe

Nach 35 Jahren hausärztlicher Tätigkeit konnte ich
zum 1. Januar 2017

Herrn Christian Wiedenmaier

als Nachfolger für meine Praxis gewinnen.

Ich möchte mich bei meinen Patienten
für das mir entgegengebrachte Vertrauen
und bei meinem Praxisteam für die perfekte
Zusammenarbeit bedanken.

**Mein Kollege wird in den gleichen Räumlichkeiten
die Betreuung der Patienten übernehmen.**

Anschrift und Telefon-Nummer bleiben gleich.

Sprechstunden:

Montag 8.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

2-Zi.-Wohnung zu vermieten

Helle lichtdurchflutete großzügig geschnittene
2 Zi.-Wohnung (78qm), große Loggia u. Fernblick. EBK,
Eichenparkett, hochwertig ausgestattet, barrierefrei.

Weitere Informationen: Telefon 0160/811 90 39



Suche Mitfahrgelegenheit von Bamberg nach Heiligen-
stadt (Sportler). Zeiten: Di. 20:00 Uhr, Fr. 20:00 Uhr.

Kontakt: Tel. 0951 59099

ANZEIGE

Bamberger Tag des Sports begeistert erneut viele Besucher

Rund 2500 Besucher fanden am vergangenen Samstag den Weg in die BROSE ARENA und probierten sich an über 25 Vereinsständen aus. Dabei schnupperten viele Familien bei der Mitmachveranstaltung in die unterschiedlichsten Sportarten hinein.

Der 7. Bamberger Tag des Sports, veranstaltet durch den Brose Bamberg e.V., iSo e.V. und den Kreisjugendring Bamberg-Land, lockte Jung und Alt mit dem Motto „Finde Deinen Sport“ in die BROSE ARENA. Auf der Suche nach der perfekten Sportart boten 25 Vereine mit ihren Ständen eine breite Auswahl an Möglichkeiten und Varianten, wie etwa Tischkicker, Fußball, Base- oder Football. Aber auch Kistenklettern, Capoeira oder Basketball standen auf dem Programm. Für jedes Sportlerherz bot die Familien- und Vereinsmesse etwas und begeisterte. Besonderer Beliebtheit erfreute sich wieder einmal der Olympiadenpass, bei dem man erstmalig in verschiedenen Zonen der Arena Stempel sammeln konnte. Ebenfalls neu beim Pass war die Möglichkeit, als Familie zu sammeln und so an der Tombola teilzunehmen. Der Tag des Sports war ein Erlebnis für die ganze Familie und machte Lust auf Sport und Spaß an der Bewegung.

Rund drei Stunden standen die Türen der BROSE ARENA für alle bewegungshungrigen Besucher offen und bot neben den Ständen auch reichlich gesunde Verpflegung und ein attraktives Rahmenprogramm, das seine Zuschauer in den Bann zog.

Neben Tanzauftritten präsentierten die Vereine verschiedene Übungen und luden zum Mitmachen am Vereinsstand ein. Das aktive Mitmachangebot nutzten so viele Besucher wie nie zuvor und erlebten gemeinsam mit den Vereinen einen Sportschnuppertag der besonderen Art. Egal ob beim Schach, Turnen oder Radballfahren – im Foyer und Arena-Innenraum konnte munteres Treiben und Ausprobieren beobachtet werden.

Sebastian Böhnlein, Jugendkoordinator von Brose Bamberg und einer der Organisatoren: „Wieder einmal hat der Bamberger Tag des Sports großen Spaß gemacht und viele Menschen begeistert. Die BROSE ARENA bot erneut genug Platz für alle Sportbegeisterten und wir hoffen, dass die zahlreichen Besucher eine neue Sportart getreu unseres Mottos für sich entdeckt haben. Das Thema Vereinsvernetzung ist uns ein Anliegen und wir bieten den vielen Vereinen in unserer Region auch gerne im nächsten Jahr wieder die Chance, sich zu präsentieren. Bedanken möchte ich mich bei allen Organisatoren, Vereinen und Sponsoren, ohne die dieser Tag nicht möglich gewesen wäre.“

Übrigens: Die glücklichen Gewinner der Tombola werden am 12. Dezember 2016 ausgelost.

Die Organisatoren sagen Danke an: AOK, Radio Bamberg, WOBLA, VR Bank Bamberg eG, REWE, RhönSprudel, Mohren-Haus Garten, Stadt Bamberg, Landkreis Bamberg, HaLT in Bayern, Stadtwerke Bamberg, Kirea.



Mit freundlicher
Unterstützung von:



brose bamberg e.V.

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

Hauptstr. 9, 95515 Plankenfels
Tel.: 0 92 04 / 91 88 11, Fax: 0 92 04 / 91 88 10

Öffnungszeiten:

Mo. / Di. / Mi. / Sa., 8.00 - 13.00 Uhr
Do. / Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, So. (nur in Plankenfels) 9.30 - 11.30 Uhr

Gartenstraße 13
95490 Mistelgau
Tel.: 09279 / 97 72 24 4



www.tanjas-blumenparadies.de.tk

Wir sind auch außerhalb unserer Geschäftszeiten für Sie erreichbar!



Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und für das neue Jahr viel Gesundheit, Glück und Erfolg! Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Ihr Autohaus Hirsch - Familienbetrieb seit 1965

Öffnungszeiten ARAL-Tankstelle:

Heiliger Abend, 24.12., 07-15 Uhr
1. Weihnachtsfeiertag, 26.12., 10-22 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag, 27.12., 08-22 Uhr
Silvester, 31.12., 07-15 Uhr
Neujahr, 01.01., 10-22 Uhr



Autohaus Hirsch oHG
Forchheimer Straße 44
91320 Ebermannstadt
Telefon 09194 73700
info@opel-hirsch.de
www.OPEL-HIRSCH.de



*Weihnachtszeit
Zeit für die besten Wünsche:
Besinnliche Stunden,
Dank für Ihr Vertrauen und Treue!
Zum Jahreswechsel Gesundheit, Glück,
Erfolg und weitere gute Zusammenarbeit*

wünscht
Brauerei - Gasthof Ott

Seit 1678

Brauerei Ott
Bier aus dem Leinleiertal www.brauerei-ott.de Tel. 09198 271

*Betriebsurlaub: vom 21.12. bis
einschl. 27.12.2016 geschlossen.*

*Wir wünschen ein
frohes Weihnachtsfest*

Böhlein

DER Treppenbauer

**Tag der
offenen Tür**

Massivholztreppe, Stahltreppe,
Treppengeländer, Treppenbeläge
- 300 qm Ausstellung -
Mittwoch, den 28.12.2016
von 10.00 - 17.00 Uhr

Bienenweg 4 • 96167 Königsfeld
Tel.: 09207 98000
www.boehlein.de • info@boehlein.de

... ein besonderer Auftritt

Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten
**ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute für das
neue Jahr.**

Georg Eckert

Josefstraße 23
96129 Zeigendorf
Tel. (0 95 05) 86 66

Fenster
Haustüren
Rollladen
Innentüren

Stöcklein
Haustechnik

WASSER • WÄRME • ERNEUERBARE ENERGIE

Ein gesegnetes Weihnachtsfest
wünschen wir allen Kunden, Freunden und
Bekannten und die besten Wünsche für das
neue Jahr.

Stöcklein Haustechnik
GmbH & Co. KG
Teuchatz 35
91332 Heiligenstadt

Tel.: 09505-804172
Fax: 09505-804171
Mobil: 0170-9615656
www.stoecklein-haustechnik.de



Karamell-Happen mit Tonkabohnen und Urmeersalz

Zubereitung:

1. Butter in einem Topf erhitzen und leicht bräunen, weißen und braunen Zucker sowie die Kondensmilch zugeben und unter Rühren auflösen. Bei geringer bis mittlerer Hitze ca. 10 – 15 leicht köcheln lassen, dabei regelmäßig umrühren.
2. Schokolade hacken. Tonkabohne fein reiben und mit der Schokolade unter die Karamellmasse rühren bis alles geschmolzen ist. Karamell in eine leicht geölte Form (ca. 20 x 30 cm) geben, glatt streichen, mit Saldoro Urmeersalz bestreuen und ca. 60 Minuten auskühlen lassen.
3. Karamell in Würfel schneiden und nach Wunsch einzeln in Pergamentpapier wickeln und zum Verschenken in kleine Geschenkboxen oder Zellophantütchen füllen und mit dekorativem Band und Etikett versehen.

Alternativ können Sie Saldoro Urmeersalz auch in der Körnung mittelgrob verwenden. Zubereitungszeit: ca. 15 Min., Koch- & Kühlzeit: ca. 2 Std.

Tipp: Tonkabohnen erhalten Sie im gut sortierten Supermarkt im Gewürzregal. Anstatt Tonkabohnen können Sie auch das Mark einer Vanilleschote verwenden.

Zutaten

150 g	Butter
je 100 g	weißer und brauner Zucker
1 Dose	gezuckerte Kondensmilch (= 400 g)
200 g	weiße Schokolade, grob gehackt
1	Tonkabohne
	Saldoro grobes Urmeersalz 100 % Natur

Schenken und genießen zur Weihnachtszeit

(akz-o) Selbstgemachte Geschenke sind gerade zu Weihnachten ein Zeichen der Wertschätzung. Vor allem, wenn sie aus der Küche kommen und der Beschenkte sieht, wieviel Liebe und Mühe darin steckt. Deshalb haben die Saldoro-Rezeptexperten wundervolle Rezeptideen mit Urmeersalz kreiert.

Mit den Karamell-Happen mit Tonkabohne und Urmeersalz können Sie bei Ihren Lieben ordentlich punkten! Liebevoll verpackt sind die zart schmelzenden Sahne-Bonbons mit leichter Salz-Note ein absolutes Highlight. Saldoro Urmeersalz ist die Natursalzmarke mit komplettem Sortiment. Das reine, unraffinierte Steinsalz aus den natürlichen Salzvorkommen des urzeitlichen Zechsteinmeeres finden Sie im Salzregal in verschiedenen Körnungen sowie mit Jod, Fluorid und Folsäure.

Mehr Informationen finden Sie unter www.saldoro.de



Wir wünschen allen unseren Gästen, Lieferanten,
Freunden und Bekannten ein frohes Fest
und ein glückliches neues Jahr!

Am Heiligen Abend haben wir geschlossen.
Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag haben wir
von 11 Uhr bis 16 Uhr für Sie geöffnet!
Silvester ab 18 Uhr Buffet mit Spanferkel.
Am 01.01.17 ab 10.30 Uhr Neujahrs-Brunch
Am 07.01.17 Autorenlesung mit Helmut Haberkamm dazu ein 5-Gänge-Menü



Auf Ihr Kommen freut sich
Familie Müller mit Team!

Landgasthof
LAHNER
Veilbronn

Man sagt, bei uns isst man gut.
Probieren Sie es einfach!

Veilbronn 10 | 91332 Heiligenstadt
09198/928990



Fanclub „Bercha Kleebläddla“

Die Vorstandschaft wünscht seinen Mitgliedern,
ihren Familien und allen Freunden des Fanclubs
ein besinnliches, ruhiges Weihnachtsfest und
ein gesundes, glückliches neues Jahr 2017.

*Fröhe Weihnachten, Gesundheit
und Glück im neuen Jahr
wünscht Ihnen*



Wasserbetten-Service

Kundendienst, Reparatur, Ersatzteile
Verkauf, Matratzen, Lattenroste, usw.



Mathes Oliver

Am Breiten Rain 16
96117 Memmelsdorf
Handy 0170/5414204

Wasserbetten.mathes@arcor.de
Tel: 0951/420350

www.wasserbetten-service-mathes.de

Matratzen
Lattenroste
Wasserbetten
Massivholz Bettgestelle
Bettwäsche
Zudecken

Kommen Sie doch mal
zum Probeliegen

FENSTER & TÜREN

RIEGLER

*Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten
fröhliche Weihnachten
und alles erdenklich Gute
für das neue Jahr!*

JÖRN RIEGLER D-96123 Litzendorf - Gewerbegebiet, Schlemmerwiesen 11
Tel.: 09 505 - 80 68 07, Fax: - 80 68 09, Mobil: 0 179 - 7 02 32 15
E-Mail: info@riegler-fenster-tueren.de, [Http://www.riegler-fenster-tueren.de](http://www.riegler-fenster-tueren.de)
Mo.: 10 - 14 h, Mi. - Fr.: 10 - 16 h, Sa.: nach Vereinbarung

Zu *Weihnachten*
Stunden der Besinnung

Zum *Jahreswechsel*

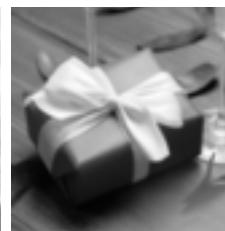
Dank für Ihr Vertrauen
Für das *neue Jahr*

Gesundheit, Glück, Erfolg und
weiterhin gute Zusammenarbeit.

- Grabmale
- Bau- und Steinmetzarbeiten
- Restaurierung

stieg

STEINMETZFACHGESCHÄFT SEIT 1933
Wolfgang Stieg
Staatlich geprüfter Steinmetzmeister, Steinmetz- und Steinbildhauermeister
96123 Litzendorf, Weingarten 42, Tel. 0 95 05 / 61 86
96167 Königfeld, Treumitzer Weg 6, Tel. 0 92 07 / 3 78
Fax 0 92 07 / 12 58 - www.stieg-grabmale.de - info@stieg-grabmale.de
Ihr Partner, wenn Sie fachmännische Beratung und Verarbeitung erwarten!



Wir wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein glückliches, erfolgreiches neues Jahr.
Wir danken Ihnen herzlichst für Treue und
Vertrauen und hoffen auf ein weiteres
erfolgreiches Miteinander.



Physiotherapie Ott GmbH & Co. KG

Privat und alle Kassen Weitere Angebote

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Klassische Massagen
- Bobath - Erwachsene
- Man. Lymphdrainage
- Fango & Heissluft
- Kinesio - Tape
- Fußreflexzonenmassage
- Schröpfmassage
- Dorn - Methode
- Neuromuskuläre (NMT)
- Triggerpunkt
- Aroma-, Breussmassage

Störnhof 22 | 91346 Wisenttal | Tel. 09196 998843
www.physiotherapie-ott.de | anfrage@physiotherapie-ott.de



SCHREINEREI KRAUS
Meisterbetrieb

Wir wünschen ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr

Teuschatz 48
91332 Heiligenstadt
Telefon: 095 05 77 99
Mobil: 015 20 4 95 78 64
www.schreinerei-kraus.de



Wir wünschen allen frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Hösch GmbH, Wischbergstr. 1, 91332 Heiligenstadt, Tel. 09198 733



*Ein frohes
Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr*

wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Ruf: 0 92 07 / 225



Mietauto
Krankenfahrten
Arbeitsunfälle
Dialyse-Fahrten

*Christian
Dersch*
Mietauto
und Krankenfahrten
Poxdorf 1
96167 Königsfeld
Telefon: 0 92 07 / 225
Telefax: 0 92 07 / 989100



Frohe eihnachten
und alles Gute
für das neue Jahr,
verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen
im vergangenen Geschäftsjahr

Nikolaus Schrenker
Rechtsanwalt

Türkei 1a • 96142 Hollfeld
Tel.: 09274 741 • Fax: 09274 80197
www.ra-schrenker.de • kanzlei@ra-schrenker.de




Danke

allen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden für die erfolgreiche Zusammenarbeit, für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

JOSEF SÖHNLEIN
GmbH

Heizungsbau • Installation • Flaschnerei
Beratung • Planung • Ausführung • Kundendienst

Bergstraße 70 • 91347 Aufseß/Neuhaus
Telefon 09274 1718 • www.josef-soehnlein-gmbh.de



Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr
wünschen wir auf diesem Wege allen unseren treuen Kunden, Freunden und Bekannten.



Neuner
Schreinerei



Neuner
Bestattungen

Hauptstraße 20 91344 Waischenfeld Tel.: 09202 9470
Am Büchenstock 1 91327 Gößweinstein Tel.: 09242 92470
E-Mail: neuner@schreiner-bestattung.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

© Thomas Forchheim



Wir wünschen Ihnen

frohe und besinnliche

Weihnachtsfeiertage

und ein gutes neues Jahr.



Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort
Christian Neudecker

Mobil: 0151 46761174

c.neudecker@wittich-forchheim.de



Ihr Verkaufsinnendienst

Corinna Umlandt-Haverich

Tel.: 09191 723265

Fax. 09191 723242

c.umlandt-haverich@wittich-forchheim.de • www.wittich.de

Kosmetik & Fusspflege Stephanie Schlaug

★ Ich bedanke mich bei meinen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, wünsche frohe und besinnliche Weihnachten und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr 2017! ★

Ich habe geschlossen vom 24.12.2016 - 08.01.2017
Am Freitag, den 23.12.2016 bis 13:00 Uhr geöffnet.

★ Tel. 09505-7105 Magdalenastraße 9 96129 Gerdsh. www.kosmetik-schlaug.de ★

Frohe Festtage und einen
guten Start ins neue Jahr
wünscht Ihnen

SCHARDIG
METALLBAU

Teuchatz 59
91332 Heiligenstadt

Tel. 09505/804889
Fax 09505/803867

mail@metallbau-schardig.de
www.metallbau-schardig.de

MERRY
CHRISTMAS
AND A
HAPPY NEW YEAR



Pflegezentrum

**Ambulante
Diakoniestation**

Betreutes Wohnen

**Tagungs- und
Ferienzentrum**

*Wir wünschen eine
besinnliche
Weihnachtszeit
und alles Gute
für das neue Jahr.*

Gemeinnützige Tabea-
Leben in Heiligenstadt GmbH
Familienzentrum 6
91332 Heiligenstadt

Tel. 09198 808-0
Fax 09198 808-102
info@tabea-leinleitertal.de
www.tabea-leinleitertal.de

Schuh-
Sport-**Keilholz**

Orthopädie-Schuhtechnik

96142 Hollfeld • Langgasse 3-5
91327 Gößweinstein • Pezoldstraße 4

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2017
wünschen wir all unseren Kunden
und bedanken uns herzlich für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen.

Winter-Schuhe
Kinder-Schuhe
Textilien
20 %



www.s-ft.info

Möbel- und Innenausbau,
Kücheneinrichtungen,
Treppen,
Objekteinrichtungen,
Raumkonzepte uvm.

wünscht Ihnen ein Frohes Fest
und eine besinnliche Weihnachtszeit.

Tel.: 0 91 96- 99 8 33 77
Mobil: 0 160- 96 25 70 16
Email: f.trautner@s-ft.info

Störnhof 15
91346 Wiesenttal

Wir wünschen frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr!



Kirchenmalerfachbetrieb
Bergstraße 4
96167 KÖNIGSFELD

Innenraum- u. Fassadengestaltung

Tel.: 09207 / 9500, Fax: 9501, Mobil: 0172 / 510 47 56

www.hofmann-internet.de

Farben und Putzhandel - Heinz Wagner

Innen-, Außenfarben/Grundierung/Klebbänder/
Anputzleisten/ Gewebe/Abtönpasten uvm.



Wir wünschen allen unseren Kunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!

HEINZ WAGNER - Im Stämmig 6 - 96191 Viereth - 09503 - 7542
Mobil 0170/6722083 / www.farben-viereth.de



Hofackerstraße 7
96142 Hollfeld
Tel. (0 92 74) 85 11

www.fitnesstreff-hollfeld.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 16.30 - 22.00 Uhr
Di. / Do. 9.00 - 11.30 Uhr
Fr. 14.30 - 22.00 Uhr
Sa. 15.00 - 18.00 Uhr
So. + Feiertage 10.00 - 12.00 Uhr

Neue Kurse ab Januar 2017

B.m.w. - Bauch muss weg Mo., 02.01.17 um 18.15 - 18.45 Uhr
Step-Aerobic Mo., 09.01.17 um 19.00 - 20.00 Uhr
Seniorentaining Geräte Di. ab 9.00 Uhr
Kurs Seniorenfitn. Di., 03.01.17 von 9.30 - 10.15 Uhr
Kickboxen Di. von 18.15 - 19.25 Uhr
Selbstverteidig. Di., 10.01.17 von 19.30 - 21.00 Uhr
Bmw Mi., 04.01.17 von 17.45 - 18.15 Uhr
Zumba Mi., 11.01.17 von 18.30 - 19.30 Uhr
Seniorentaining Do. ab 9.00 Uhr
Indoor-Cycling Einsteiger Do., 12.01.17 von 18.15 - 18.45 Uhr
Indoor-Cycling von 19.00 - 20.00 Uhr
Tänzerische Früherziehung für Kinder ab 3 Jahre Fr. um 14.45 Uhr
Ballett f. Jugendl. Fr. um 15.45 Uhr
Zumba Fr., 13.01.17 von 18.30 - 19.30 Uhr
Bauch, Beine, Po Fr. von 19.45 - 20.30 Uhr
Quick Fit - Zirkel täglich mit Einweisung!
brainLight - Massage - Life in Balance

Anmeldung Fitnesstreff Hollfeld Tel. 09274-8511

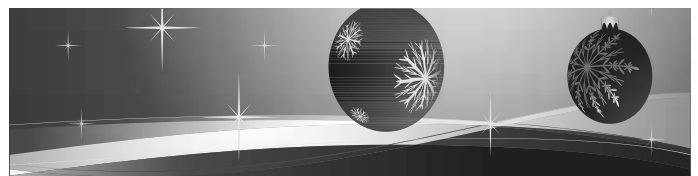
ALL IN ONE CLEANFOOD®

In der Winterzeit ist zusätzlich
sonntags von 15 - 18 Uhr geöffnet!

Bei uns ist ALL IN ONE CLEANFOOD **vegisian** erhältlich!

Schenken Sie doch Gesundheit mit einem Fitnessgutschein!

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes gesundes neues Jahr.



Filiale Heiligenstadt, Tel. 0 91 98 / 99 69 59
Besuchen Sie unsere Homepage: www.metzgerei-wehrfritz.de

Frisches aus Ihrer Fach-Metzgerei

Unsere Weihnachts-Angebote

- vom 19.12. - 24.12.2016 -

1A Schweine-Schnitzel aus der Oberschale 100 g € **0.85**
Geräucherter Schweinebauch 100 g € **0.85**
Grobe Mettwurst mit Knoblauchnote 100 g € **0.79**
Hausmacher Stadtwurst 100 g € **0.85**

Frisches BAUERNGEFLÜGEL

- bitte vorbestellen -

Bauerngans ca. 4,5 - 6,5 kg ...1 kg € **13.90**
Bauernente ca. 3,0 - 4,5 kg ...1 kg € **10.90**
Masthähnchen ca. 2,0 - 2,5 kg ...1 kg € **6.90**
Cröllwitzer Pute ca. 5,0 kg 1 kg € **10.50**

Erstmalig:
Hausgemachte
geräucherte Entenbrust

Frisches KALBFLEISCH
• Filet + Schnitzel
• Braten + Haxe
• Nierenbraten/
Rollbraten

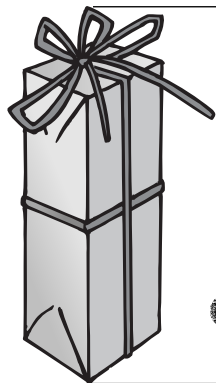
Frisches KARPFFILET
(Tagespreis)

Reh
aus heimischen Wäldern
• Schlegel
• Rücken
• Schulter (Blatt)

Jeder Kunde erhält ein
WEIHNACHTSPRÄSENT!

Wir danken Ihnen für das Vertrauen und die Freude, die Sie uns auch in diesem
Jahr entgegengebracht haben. Wir wünschen Ihnen ein friedvolles
Weihnachtsfest, Freude, Gelassenheit und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

Das gesamte Team Ihrer Metzgerei Wehrfritz



Wir danken all unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Schreinerei Hofknecht



Ihr Spezialist für Maßarbeiten rund ums Wohnen:

Inh. Fritz Klaus,
Am Dürrgrund 7,
91344 Waischenfeld
Tel. 09202/251,
Fax 09202/970870

Wir wünschen allen *ein frohes Fest*



*und ein gesundes
neues Jahr 2017*



Maler- und Lackierermeisterbetrieb

Reinhard

Inh. Reinhard Sebastian
Oberleinleiter 35, 91332 Heiligenstadt

Telefon: 09198/998660

Mobil: 0151/19145830

E-Mail: reinhard_sebastian@web.de

BRENNSTOFFE

HOFMANN GMBH & CO. KG

Kalkwerk 6

91320 EBERMANNSTADT

☎ 09194/356

Fax 09194/76966



Wir wünschen allen Kunden und Geschäftsfreunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

- Innenputz
- Außenputz
- Fassadenanstrich
- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau

Tel. 09198 540 • Im Tal 111 • 91347 Aufseß

Wir danken unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

**BAU- UND MÖBEL
SCHREINEREI
appel**
GmbH

96142 Hollfeld
Hofäckerstraße 6
Telefon 09274 424
www.schreinerei-appel-hollfeld.de

Einen herzlichen Weihnachtsgruß

senden wir an dieser Stelle allen unseren verehrten Kunden, Freunden und Bekannten.



Öffnungszeiten: Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr,
Samstag von 8.00 bis 14.00 Uhr



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr*

wünscht ganz herzlich Ihnen und Ihren Familien

HOFFMANN
ELEKTROTECHNIK

Konrad Hoffmann

Elektrotechnikmeister - Elektrosachverständiger

Stechendorf 58 | 96142 Hollfeld

Handy: 0152 / 33566549

Tel.: 09274 / 8086575, Fax: 09274 / 9099300

E-Mail: info@elektrotechnik-kh.de

Internet: www.elektrotechnik-kh.de

Danke ...

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Weg bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken.

Ihr Opel Service-Partner

Alfred
Grasser

96167 Königsfeld - Tel. (09207) 297
www.opel-grasser.de email: info@opel-grasser.de
www.opel-grasser.de

24h Bestellservice unter www.huebscher.de

hübscher
lesen. hören. schenken.

Grüner Markt 16
Michelinstraße 142

96047 Bamberg
96103 Hallstadt

Tel.: 0951/982250
Tel.: 0951/4076530

Online - Regional - Einkaufen - Versandkostenfrei

*Fröhliche
Weihnachten, Gottes Segen
und alles Gute im neuen Jahr
wünschen wir all unseren Kunden*

Lissy's und ihr Team

Heiligenstadt



*Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern und
Interessenten wohlige
Weihnachten, Zeit zur
Entspannung, Besinnung
auf die wirklich wichtigen
Dinge sowie Gesundheit,
Glück und Erfolg im neuen
Jahr.*

denzlein

Erlesgarten 3 | 96129 Mistendorf | Tel. (09505) 92 22-0 | www.denzlein.com
Kunststoff-Fenster | Kunststoff-Aluminium-Fenster | Aluminium-Fenster | Haustüren | Wintergärten | Terrassendächer



Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches neues Jahr!

EINWICH NATURSTEIN
Bamberger Straße 9 • 96110 Scheßlitz
Tel.: 09542/578 • E-Mail: Einwich.Naturstein@t-online.de



Frohes Fest

und ein gesundes neues Jahr!

Wir danken all unseren Kunden und Freunden
für ihr Vertrauen

HEIZUNG SANITÄR SOLAR
Thomas Grasser
Huppendorf 34 Tel. 09207-989025



*Frohe Festtage und die
allerbesten Wünsche
für das neue Jahr*

HBS Pfeufer GmbH
**Ziegeleindeckungen,
Trapezblecheindeckungen
und Altbausanierung**

Manfred Pfeufer
Herzogenreuth 5
91332 Heiligenstadt
Wir bessern aus
alles im und ums Haus

Telefon: 09505 806260 und 09505 1376
Fax: 09505 806261 • Mobil: 0152 02418668

Mehrfachgeneralagentur **ADMINOVA**
Andreas Beiergröblein Intelligente Versicherungs- und Finanzlösungen



Frohe Weihnacht
und ein gesundes
neues Jahr 2017

Ich bedanke mich
für das entgegengebrachte
Vertrauen und bin auch im
Jahr 2017 als ihr zuverlässiger
Ansprechpartner in allen Versi-
cherungssparten für Sie da.

Auch für 2017 gilt – Wir vergleichen. Sie sparen. So einfach ist das.

★ **Versicherungsservice Andreas Beiergröblein** ★
Partner im ADMINOVA-Verbund
Unteres Gewand 9 • 91332 Heiligenstadt
Tel.: 09198 8127 Mobil: 0171 3695682
E-Mail: andreas.beiergroesslein@adminova.de • www.adminova-heiligenstadt.de

★ ★ **Gastwirtschaft Bittel** ★ ★
Oberngrub, Tel. 09198/ 404

Hl. Abend und 1. Feiertag geschlossen!

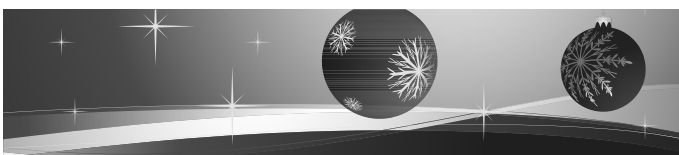
2. Feiertag **Mittagstisch**
29.12.16 **Schlachtfest**
ab 11.30 Uhr **Kesselfleisch und**
Stechbrühe
ab 16.00 Uhr **Schlachtschüssel**

Silvester und Neujahr geschlossen!
Hl. Drei Könige Mittagstisch
u. a. auch Salzbauch mit gelben Erdkohlraabi
ab 17.00 Uhr selbstgesteckte Schaschlik

*Wir wünschen all unseren Gästen, Freunden und
Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute
für das neue Jahr.*

Familie Bittel

Voranzeige: 21. und 22. Januar Wildwochenende
Sa. ab 17.00 Uhr | So. ab Mittag



*Liebe Inserenten, liebe
Leserinnen und Leser,*

in den hektischen Tagen der
Vorweihnachtszeit bleibt
leider oft zu wenig Zeit
für besinnliche Gedanken.

Doch muss man auch einmal
innehalten und sich erinnern,
was einem wichtig ist.
Wichtig ist uns der Dank,
den wir Ihnen für das
entgegengebrachte Vertrauen
und Ihre Treue an dieser Stelle
aussprechen möchten.

Ihnen und Ihren Familien
wünschen wir besinnliche
und friedvolle Weihnachten,
verbunden mit den besten
Wünschen für das neue Jahr.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

MARKT Apotheke*Ihre Apotheke im Leinleiertal*

Frohe Weihnachten!

*Zum Jahresende wünschen wir Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise
Ihrer Familie sowie besinnliche Festtage
und alles Gute für das neue Jahr.*

*Ihre Gundula Beck und das gesamte Team
der Markt Apotheke*



Markt Apotheke Heiligenstadt • Inhaberin: Apothekerin Gundula Beck e. K. • Hauptstraße 24 • 91332 Heiligenstadt
Tel.: 09198 998844 • Fax: 09198 998845 • info@marktapotheke-heiligenstadt.de • www.marktapotheke-heiligenstadt.de



GIROKONTO ONLINE

- Banking von Zuhause aus
- elektronischer Kontoauszug
- VR-BankingAPP **NEU**
- paydirekt **NEU**
- incl. VR-Bank-Card "V-Pay"
- Barverfügungen rund um die Uhr
- persönliche Beratung
- Kontoumzugsservice



**Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen im
Jahr 2016 und wünschen Ihnen ein
frohes, besinnliches Fest sowie einen
guten Rutsch ins neue Jahr.**

www.rb-heiligenstadt.de



Raiffeisenbank Heiligenstadt i. OFr. eG
Ihre Bank im Leinleiertal ...seit 1899

*Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches neues Jahr
wünscht Ihnen*

Winbeck

Auto-Design

**Autolackierung
Unfallinstandsetzung
Autoglas
Oldtimer-Restaurierung**



Poxdorf 27, 96167 Königsfeld
Telefon 09207 989170, Telefax 09207 989172, Mobil 0170 7332918
E-Mail: winbeck@gmx.de

*Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr
wünscht Ihnen*

GECK Bauzentrum

Geck Bauzentrum
Brunnenweg 3-6
Tel. 09194/505-0
91320 Ebermannstadt

Geck Zentrum Fliesen + Garten
Am Kreuzbach 6
Tel. 09133/60798-0
91083 Baiersdorf

www.geck-bauzentrum.de | www.geck-fliesenstudio.de



Wir danken all unseren Kunden und Freunden
für ihr Vertrauen und wünschen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr.

**Haus- und Landschaftsbau
Karl Schatz**

- Rohbau- und Umbauarbeiten
- Altbausanierungen • Fliesenarbeiten
- Pflasterarbeiten • Außenanlagen
- usw.



Türkei 5a, 96142 Hollfeld
Tel.: 09274 1563 Fax: 09274 947617




★★★Hotel Heiligenstadter Hof

Marktplatz 9 · 91332 Heiligenstadt · Tel. 0 91 98 / 7 81
E-Mail: info@heiligenstadter-hof.de
Homepage: www.hotel-heiligenstadter-hof.de

Wir wünschen unseren Gästen *ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr.*

Am 23. und 24.12.2016 haben wir geschlossen!

1. Weihnachtsfeiertag und 2. Weihnachtsfeiertag haben wir bis 14:00 Uhr geöffnet.
Bitte denken Sie an Ihre Geschenk-Gutscheine und Tischreservierungen: spätestens bis 20.12.2016

Feiern Sie mit uns Silvester!!! (Menü oder à la carte)
Bitte reservieren Sie rechtzeitig unter **Tel. 0 91 98 / 7 81**

Auf Ihr Kommen freuen sich Familie Harrer und Mitarbeiter

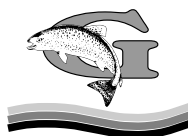


*Wir wünschen
frohe Weihnachten und alles Gute
für das neue Jahr
und danken für Ihr Vertrauen.*

KAUPPER
FUSSBODENVERLEGUNG

Meisterbetrieb
Pilgerndorf 34, 96142 Hollfeld
Tel. 09206 / 993810
Fax 09206 / 993811
info@parkett-kaupper.de

Verlegung von Massiv- und Fertigparkett, Kork, PVC,
Linoleum, Teppich, Laminat, Schleifen alter Parkettböden



Fischerei Gebhardt

Fischspezialitäten - Räucherei

91346 Streitberg - Bahnhofstraße 20

Telefon 09196/9292-0

**Wir wünschen allen Kunden ein
frohes Fest und ein erfolgreiches
Jahr 2017.**

**Vom 20. - 23.12. von 8.00 - 18.00 Uhr,
am 24.12. von 8.00 - 13.00 Uhr,
vom 27. 12. - 30.12. von 8.00 - 18.00 Uhr
und am 31.12. von 8.00 - 13.00 Uhr geöffnet!**



Unser Motto:

Jeder Mensch ist anders,
unsere Küchen sind es auch!

KÜCHEN KOLB

Wir sind für Sie da!

Schulstraße 6, 91320 Ebermannstadt

Telefon 09194/797270, Fax 09194/797211

www.kuechen-kolb.de • E-Mail: kuechen.kolb@t-online.de

**Frohe Weihnachten und alles
Gute für das neue Jahr 2017.**



Wir danken allen Kunden, Freunden und Bekannten
für ihr Vertrauen und wünschen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr!

Steinlein's Hofladen


Zochenreuth 14
91347 Aufseß

Tel. 09204-319

- Viele Wurst- u. Fleischwaren aus eigener Herstellung
- Partyservice • eigener Grillwagen
- Mittwoch und Samstag auf dem Wochenmarkt in Bayreuth



**Frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr**

 **stadtwerke
ebermannstadt**



EBERLEIN

DIE KARBONIER- UND LACKEXPERTEN 

KOLMHOF 5 • 91364 DÜRRBILN
TEL. 0 91 98 / 10 50 • WWW.IDENTICA-EBERLEIN.DE

DIE GESCHENKIDEE! ★★

Suchen Sie noch das passende Präsent
für Ihre Liebsten? ★

Verschenken Sie Sonne mit unserem Reisegutschein
oder besondere Momente mit den Musical-Tickets
von Stage Entertainment

 posertouristik

Bahnhofstraße 12b • 96142 Hollfeld • Tel.: +49 (0) 9274/80 70 9-0
www.posertouristik.de

Beratung und Buchung bei uns im Reisebüro -
wir freuen uns auf Sie!



Geprüfte mobile Fußpflegerin hat Termine frei.

Tel. 0163 9079099

Ihr Partner für Ausflugs — und Vereinsfahrten



Omnibus Wunder e. k.

Oberes Tor 19 • 96142 Hollfeld
Tel. 09274/95070 • Fax: 09274/80203

www.omnibus-wunder.de
E-Mail: alfred@omnibus-wunder.de

SKI-REISEN

27.12.2016 + 07.01.2017 + 04.03.2017

Tagesfahrt zum Wilden Kaiser

Busfahrt nur € 29.-

Vorankündigung

19.6. - 24.6.17 Stralsund, Rügen und Insel Hiddensee € 575.-/Person

Bei Interesse rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns, gerne senden wir Ihnen ein ausführliches Programm zu.

GECK ZENTRUM FLIESEN

Fliesen • Naturstein • Gartenideen

Jeden Sonntag Schausonntag in Baiersdorf von 13 bis 17 Uhr

>> beide Gartenausstellungen rund um die Uhr geöffnet <<

- kurze Lieferzeiten
- zuverlässig & erfahren
- TOP Preis / Leistung
- Handwerkervermittlung
- große Ausstellungsfläche
- Musterverleih
- Bad-Planungssoftware
- großes Lagersortiment

WWW.GECK-FLIESENSTUDIO.DE

GECK ZENTRUM FLIESEN: Baiersdorf 09133-60798-0
Gasseldorf 09194-505-50

Getränkemarkt Lang

Angebote gültig
vom 22.12.16 bis 18.01.17

Sportplatzstraße 2
Heiligenstadt
Tel. 09198/998150

 Hochstahler Lagerbier Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.10 €) 10.99 € + 3.10 € Pfand	 alle Sorten Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 1.20 €) 11.99 € + 4.50 € Pfand
 Mineralwasser Spritzig / Still Naturelle Kasten 12 x 1,0 l PET (1 ltr. = 0.46 €) 5.55 € + 3.30 € Pfand	 Spezi Kasten 20 x 0,5 l (1 ltr. = 0.75 €) 7.49 € + 3.10 € Pfand
 Wein Kasten 12 x 1,0 l PET (1 ltr. = 0.33 €) 3.99 € + 3.75 € Pfand	<p><i>Wir wünschen unseren Kunden ein FROHES WEIHNACHTSFEST und einen guten Rutsch ins neue Jahr!</i></p>

ESTRICH Höllein GmbH



Zement-, Industrie-,
Schnell- und Fließestriche
Designböden | Abdichtungen

Estrich Höllein GmbH
Schlemmerwiesen 1
96123 Pödelndorf

Tel. 0 95 05 / 80 32 28
Fax 0 95 05 / 80 32 29
Mobil 01 71 / 8 32 01 87

mail@estrich-hoellein.de
www.estrich-hoellein.de

40 Jahre

Arnold

GmbH & Co.KG
Gerüstbau und Bedachungen

FRANKEN DACH & BAUGESELLSCHAFT
GMBH & CO. KG

BAU

91332 HEILIGENSTADT
TEL. 0 91 98 - 3 88
MOBIL 0171 6003290

Fußbeschwerden?

orthopädische
Einlagen
orthopädische
Schuhzurichtung



orthopädische
Maßschuhe

alle Reparaturen

Bei uns finden Sie auch die passenden Schuhe für Ihre Füße!

Kmeth
Orthopädie-Schuhtechnik
Forchheim - Ebermannstadt

Klosterstraße 1 - 91301 Forchheim - Tel. 09191/80232 - Fax 09191/66634
Hauptstraße 2 - 91320 Ebermannstadt - Tel. 09194/1497